

Teninger Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

43. Jahrgang – Nr. 11

Mittwoch, 15. März 2017

Einwohnerzahl: 11.550

Grußwort

zum Chorfestival der Kaiserstühler Sängerrunde vom 17. bis 19. März 2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Wochenende findet die größte Chorveranstaltung statt, die in Nimburg in den vergangenen Jahrzehnten organisiert wurde. Zum Chorfestival der Kaiserstühler Sängerrunde werden von Freitag bis Sonntag in der Nimberghalle insgesamt über 700 Sängerinnen und Sänger auftreten.

In Zusammenarbeit mit der Chorgemeinschaft Nimburg hat die Sängerrunde ein neues Konzept entwickelt und es ist gelungen, die wichtigsten Elemente des modernen Chorgesanges zu vereinen.

Eröffnet wird das Festival am Freitag um 20 Uhr mit der Rock-Pop-Nacht der Chöre. Geboten wird dabei Chorgesang auf höchstem Niveau, wobei wir uns auf einen rockig-fetzigen Chorabend freuen dürfen. Beim Traditionsabend der Chormusik am Samstag um 19.30 Uhr wird Liedgut aus alten Zeiten präsentiert. Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem klingenden Gottesdienst in der Bergkirche. Anschließend trifft man sich um 11 Uhr zur Matinee in der Nimberghalle. Nach dem gemeinsamen Mittagessen geht es dann ab 13.45 Uhr zur „Offenen Bühne“, dem sonntäglichen Höhepunkt. Hier präsentieren sich Kinder-, Schul- und Projektchöre bis hin zu Aca-pella-Formationen. Ich freue mich auf einen spannenden Nachmittag, an dem man sich davon überzeugen kann, wie viele junge und motivierte Talente den Mut haben, auf einer Bühne ihr Können zu zeigen.

Somit wird in Nimburg die gesamte Vielfalt des Chorgesangs präsentiert und ich bin mir sicher, dass dieses Festival neue Verbindungen über alle Generationen, angefangen von den ganz Kleinen in den Kinderchören bis zu den traditionsreichen Gesangsvereinen und Männerchören, geschaffen werden.

Eine Veranstaltung in solch großem Rahmen ist nur möglich, wenn viele Menschen daran kreativ mitwirken. Deshalb möchte ich die Gelegenheit nutzen, den Organisatoren sowie allen Helferinnen und Helfern sehr herzlich Danke zu sagen, besonders der Chorgemeinschaft Nimburg. Mein besonderer Dank gilt auch allen, die sich Gedanken über die Konzeption gemacht haben. Das neue Konzept ist ein lebendiger Beweis dafür, dass wir uns um die Zukunft des Chorgesangs insgesamt keine Sorgen machen müssen.

Den Sängerinnen und Sängern wünsche ich gelungene Auftritte sowie viel Freude beim Chorgesang und den Gästen und Zuhörern viel Spaß und gute Unterhaltung. Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

Ihr

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister und Schirmherr

Mehr Infos auf Seite 14

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächsten Sprechstunden sind am **16. März im Rathaus Nimbürg** und am **23. März im Rathaus Heimbach**.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Selina Waizmann
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr. Do., 16–18 Uhr.

Verwaltungsstelle Nimbürg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr. **16. März geschlossen.**

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 17.3.: alle Ortsteile

Schadstoffmobil

Dienstag, 21.3., 8.30 bis 11 Uhr: Parkplatz Emil-Schindler-Stadion Teningen; 11.30 bis 13.30 Uhr: Bauhof Teningen; 14.30 bis 16.30 Uhr: Nimerghalle Nimbürg. Mittwoch, 22.3., 14 bis 16 Uhr: Köndringen, Parkplatz vor Schulhof, Am Hungerberg 18.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.180 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2017. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Altpapiersammlung

Samstag, 18. 3., Köndringen

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz: Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimbürg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 18.3.

Stadt-Apotheke, Lange Straße 37, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 479110, Fax 07681 / 4339.

Sonntag, 19.3.

Bürkle-Apotheke, Schillerstraße 19, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 42301, Fax 07641 / 42131.

Apotheke Simonswald, Talstraße 36A, 79263 Simonswald, Telefon 07683 / 794, Fax 07683 / 457.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180/6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: **0180/6076111** (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Pflegenotruf: 0176 / 14840110

Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen,

Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Kreissenorenrat des Landkreis Emmendingen: www.kreissenorenrat-emmendingen.de.

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer Teningen, Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr; Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr; Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton:

Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen, Tel. 07641 / 5806-36. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str. 11: Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums New York. Es ist sonntags von 14–17 Uhr geöffnet. Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebayfoerderverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Telefon 07641 / 5806-36. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

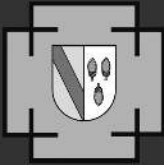
Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50



NIMBURG FLÄCHEN GEWINNEN DURCH INNENENTWICKLUNG



WOZU INNENENTWICKLUNG?

Ziel der Innenentwicklung ist es, Nimburgs gewachsenen Ortskern zu stärken und weniger Wohnsiedlungen am Ortsrand auszuweisen. Im Zentrum des Programms steht die Nutzung innerörtlicher Flächen fürs Wohnen, Leben und Arbeiten.



LEBENDIGES NIMBURG

Der Ortskern wird belebt und aufgewertet, das gewachsene Ortsbild bewahrt, eine ausgewogene Altersstruktur wird gefördert.

Die Nahversorgung wird erhalten und ausgebaut.



NIMBURG BEWAHREN

Schon erschlossene Gebiete werden genutzt und die vorhandene Infrastruktur besser ausgelastet. Im Vergleich zu neuen Wohnsiedlungen am Ortsrand sind die Planungskosten geringer. Die Erholungs- und Nahrungsproduktionsflächen am Ortsrand bleiben erhalten.

GEMEINSAM NIMBURG ENTWICKELN

**Einladung zum Mitmach-Abend
am Mittwoch, 22. März 2017, 19 Uhr,
in der Nimberghalle**

Die Gemeinde Teningen lädt alle Nimburgerinnen und Nimburger herzlich zur Teilnahme ein.

SIE SIND AM ZUG

- Sie erhalten Informationen zum Programm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“.
- Sie lernen die Ideen der Kinder und Jugendlichen zur Weiterentwicklung Nimburgs kennen.
- Wir stellen Ihnen erste Ergebnisse aus der Bestandsanalyse vor.
- Sie diskutieren und sammeln Ideen für Nimburgs Entwicklung.
- Sie haben die Möglichkeit, Arbeitsgruppen zu bestimmten Themengebieten zu bilden.

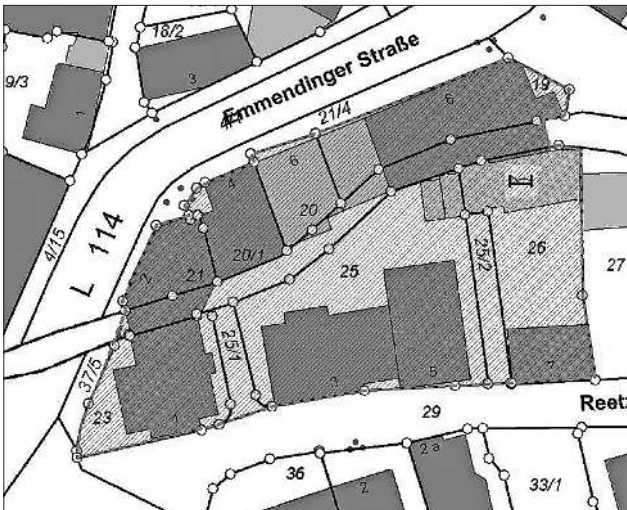


Die Verwaltung informiert

» Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderung des Bebauungsplanes „Kronenplatz/ L 114“ (Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften) auf der Gemarkung Teningen

Der Gemeinderat der Gemeinde Teningen hat am 07. März 2017 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Kronenplatz/ L 114“ zu ändern und hat hierzu einen Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB gefasst. Die Abgrenzung des von der Bebauungsplanänderung betroffenen Gebietes kann aus der beigefügten Planskizze entnommen werden. Das von der Änderung erfasste Gebiet ist auf dem abgedruckten Übersichtsplan durch die Umrandung gekennzeichnet.



Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Süden: Reetzzenstraße
- im Westen: Emmendinger Straße / L 114
- im Norden: Emmendinger Straße
- im Osten: Friedrich-Meyer-Straße

Ziele und Zwecke der Planung: Das Plangebiet soll weiterhin als Mischgebiet ausgewiesen werden. Ziel der Planung ist es, gemäß § 1 Abs. 7 BauNVO festzusetzen, dass im Erdgeschoss jeweils nur gewerbliche Nutzungen (Geschäfts- und Bürogebäude, Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes und sonstige Gewerbebetriebe im Sinne von § 6 BauNVO) zulässig sind und eine Wohnnutzung künftig erst von dem 1. OG ab zulässig ist. Durch diese vertikale Gliederung soll die gewerbliche Bedeutung des Ortszentrums aufrechterhalten und gestärkt werden. Dieser zentrale Bereich im Ortskern soll auch weiterhin ein Anziehungspunkt mit Geschäften und gewerblichen Nutzungen bleiben.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) bekannt gemacht.

Teningen, den 15.03.2017

Bürgermeisteramt

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Öffentliche Bekanntmachung

Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes „Kronenplatz/ L 114“ (Teilbereich), Gemarkung Teningen

Nach § 14 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) m. W. v. 24.10.2015 in Verbindung mit § 4 GemO Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2015 (GBl. 2016 S. 1), hat der Gemeinderat der Gemeinde Teningen in öffentlicher Sitzung am 07.03.2017 eine Veränderungssperre für das Gebiet Kronenplatz / L 114 „(Teilbereich)“ in Teningen als Satzung beschlossen.

§ 1

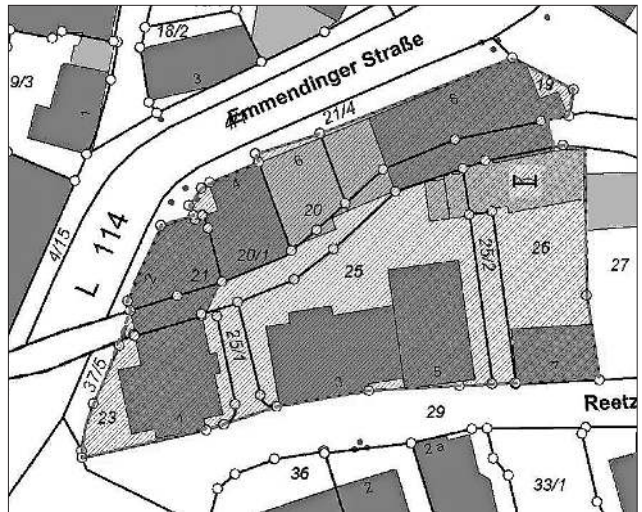
Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen räumlichen Geltungsbereich der ersten Änderung des Bebauungsplanes „Kronenplatz / L 114“ (Teilbereich) wird gemäß § 14 BauGB eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Lageplan.



§ 3

Inhalt der Veränderungssperre

Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

- Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden und
- keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, vorgenommen werden.

§ 4

In-Kraft-Treten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

§ 5

Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Die Satzung über die Veränderungssperre mit Satzungstext und Lageplan kann während der üblichen Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung Teningen (Riegeler Str. 12, Bauamt, Zimmer 201/226, 79331 Teningen) eingesehen werden. Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung über die Veränderungssperre in Kraft.

Hinweise: Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 + 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre gemäß § 18 BauGB und die Vorschriften des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gilt die Satzung – sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Teningen, den 15.03.2017

Bürgermeisteramt

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Standesamt

Geschlossen am 5. und 7. April

Das Standesamt ist am Mittwoch, 5. April und Freitag, 7. April, wegen einer Fortbildung ganztägig geschlossen. Man bittet um Verständnis.

» Veranstaltungskalender 2018

Aufstellung des Veranstaltungskalenders am 27. April

Die Zusammenkunft zur Aufstellung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2018 findet am **Donnerstag, 27. April 2017**, um 20 Uhr im **Feuerwehrgerätehaus Teningen** (Neudorfstraße 40) statt. Hierzu werden die Vertreter von Vereinen, Verbänden und Kirchen der Gesamtgemeinde Teningen herzlich eingeladen; eine schriftliche Einladung erfolgt nicht.

Damit die Aufstellung des Veranstaltungskalenders zügig abgewickelt werden kann, bittet man, bereits bestehende Terminwünsche (mit Uhrzeit und Veranstaltungsort) vorab schriftlich bei der Verwaltung **bis spätestens 13. April** einzureichen.

Achtung: Hallentermine bitte an mazur@teningen.de und alle sonstigen Termine an weiler@teningen.de melden.

» Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698) hat der Gemeinderat am 31. Januar 2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1 Festsetzung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	40.439.966 Euro
davon	
- im Verwaltungshaushalt	29.367.761 Euro
- im Vermögenshaushalt	11.072.205 Euro
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	0 Euro
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	0 Euro

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

1.000.000 Euro

§ 3 Gemeindesteuern

Die Steuersätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 320 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) der Steuermessbeträge 350 v.H.
2. für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und Gewerkekapital 350 v.H.

§ 4 Stellenplan

Der dem Haushaltsplan beigefügte Stellenplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung.

Teningen, den 31. Januar 2017

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 in der Zeit vom

16. März 2017 bis 24. März 2017

je einschließlich auf dem Rathaus, Zimmer 310, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt ist.

Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde wurde am 10. März 2017 erteilt.

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Teningen, den 13. März 2017

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister



» Öffentliche Bekanntmachung

Wirtschaftsplan 2017 des Wasserversorgungsbetriebes

Der Gemeinderat hat am 31. Januar 2017 aufgrund des § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes sowie der §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit den §§ 87, 89 und 96 Gemeindeordnung folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird im Erfolgsplan auf einen Jahresgewinn von **65.600 Euro** im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf **312.800 Euro** festgesetzt.

§ 2 Kreditaufnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird für das Jahr 2017 auf **0 Euro** festgesetzt.

§ 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird auf **300.000 Euro** festgesetzt.

Teningen, den 31. Januar 2017

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Der Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes 2017 wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 10. März 2017 bestätigt. Der Wirtschaftsplan ist gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung in der Zeit vom

16. März bis 24. März 2017

je einschließlich auf dem Rathaus, Zimmer 310, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Teningen, den 13. März 2017

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

www.helferkreis-asyl-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau
„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“
IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50
BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671
Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de



Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

» Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, dem 21. März 2017, 18:00 Uhr**, findet im Bürgersaal des Rathauses Teningen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
2. Ehrung von Blutspenderinnen und Blutspendern
3. Erstwählerforum zur Bürgermeisterwahl
4. Bürgermeisterwahl;
Ablauf der öffentlichen Bewerbervorstellung
5. Evangelische Kirche Köndringen;
Reparatur des mechanischen Schlagwerkes der Turmuhranlage
6. Kanalsanierungsarbeiten 2017 im Ortsteil Heimbach und Teningen;
Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten
7. Freies WLAN in Teningen
8. Mitgliedschaft in der Waldgenossenschaft des Landkreises
9. Bericht über das Ergebnis des Klageverfahrens beim Finanzgericht Baden-Württemberg bezüglich der Umsatzsteuer
10. Bauanträge
11. Anfragen und Bekanntgaben
12. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Fundbüro der Gemeindeverwaltung Teningen

Versteigerung von Fahrrädern am Samstag, 25. März

Das Fundbüro der Gemeindeverwaltung Teningen führt am Samstag, 25. März, auf dem Gelände des Bauhofes, Wiedlemattenweg 18, eine Versteigerung von Fundfahrrädern durch.

Es stehen mehr als 20 Räder zur Versteigerung an. Versteigert werden gebrauchte Mountainbikes, Herren-, Damen- und Kinder-/Jugendfahrräder, welche mindestens ein halbes Jahr durch das Fundbüro verwahrt wurden und deren Eigentümer nicht ermittelt werden konnten.

Die zu versteigernden Fahrräder können ab 10.30 Uhr auf dem Bauhof besichtigt werden. **Versteigerungsbeginn ist um 11 Uhr.**

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden. Die Fundräder aus den Ortsteilen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortsschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Sanierung der L 114 (alt)

Zufahrt bis Parkplatz Lidl-Markt

Die Baumaßnahme zur Sanierung der L 114 alt im Bereich der Firmen Trumpf, Lidl-Markt und Flösch ist in die zweite Bauphase eingetreten. Die Zufahrt bis Parkplatz Lidl-Markt ist als Einbahnstraße nun ausschließlich von der Teninger Seite her (Kreisverkehrsplatz Zeithain) wieder möglich.

» Straßenbeleuchtung wird überprüft

Netze BW prüft Straßenbeleuchtung

Die Netze BW führt in der KW 12 (20. bis 24. März) die Überprüfung der Straßenbeleuchtungsmasten in den Ortsteilen Köndringen, Bottingen und Landeck durch. In einigen Fällen ist dabei das Betreten von Privatgrundstücken unerlässlich. Die Gemeindeverwaltung bittet hierfür um Verständnis.

» Passamt

Ist der Reisepass oder Personalausweis noch gültig?

Bitte rechtzeitig vor Urlaubsantritt einen Blick in die Ausweispapiere werfen, da die Bearbeitungszeit der Bundesdruckerei in Berlin für einen Reisepass und Personalausweis bis zu fünf Wochen betragen kann. Zur Antragstellung muss man persönlich vorsprechen!

Wichtige Infos für die Beantragung:

Personalausweis: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt. Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem zehnten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 28,80 Euro, für Personen unter 24 Jahren 22,80 Euro. Die Gebühr ist bei der Antragstellung in bar zu bezahlen!

Reisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem sechsten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 60 Euro, für Personen unter 24 Jahren 37,50 Euro. Die Gebühr ist bei Antragstellung in bar zu bezahlen!

Kinderreisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild, die aktuelle Größe und Augenfarbe sowie der bisherige Kinderausweis, Kinderreisepass oder bei Erstausstellung die Geburtsurkunde benötigt. Der Kinderreisepass ist sechs Jahre gültig, längstens bis zum zwölften Lebensjahr gültig. Ab dem zehnten Lebensjahr müssen Kinder bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr für einen Kinderreisepass beträgt 13 Euro und ist bei Antragstellung in bar zu bezahlen!

Informationen zu den Einreisebestimmungen sind erhältlich bei den Botschaften des jeweiligen Urlaubslandes, im Reisebüro oder auf der Homepage des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de).

Sicher befindet sich auch in Ihrer unmittelbaren Nähe ein Altglas-Container.

Benutzungszeiten von Glascontainern Mo - Sa von 8 - 13 und 15 - 20 Uhr

Bitte halten Sie die Benutzungszeiten ein, um Anwohner so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Deckelverschlüsse und Glaskappen müssen beim Entsorgen **nicht** entfernt werden.

» Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinsam Nimburgs Zukunft gestalten

Einladung zum **Mitmach-Abend am Mittwoch, 22. März 2017, 19 Uhr**, in der Nimberghalle: „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“.

Die Gemeinde Teningen lädt alle Nimburgerinnen und Nimburger herzlich zur Teilnahme ein.

- Sie erhalten Informationen zum Programm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“.
- Sie lernen die Ideen der Kinder und Jugendlichen zur Weiterentwicklung Nimburgs kennen.
- Wir stellen Ihnen erste Ergebnisse aus der Bestandsanalyse vor.
- Sie diskutieren und sammeln Ideen für Nimburgs Entwicklung.
- Sie haben die Möglichkeit, Arbeitsgruppen zu bestimmten Themengebieten zu bilden.

Wozu brauchen wir Innenentwicklung?

Ziel der Innenentwicklung ist es, Nimburgs gewachsenen Ortskern zu stärken und weniger Wohnsiedlungen am Ortsrand auszuweisen. Im Zentrum des Programms steht die Nutzung innerörtlicher Flächen fürs Wohnen, Leben und Arbeiten.

Eine nachhaltige Innenentwicklung bringt für Nimburg viele Vorteile:

Der Ortskern wird belebt und aufgewertet, das gewachsene Ortsbild bewahrt, eine ausgewogene Altersstruktur wird gefördert. Schon erschlossene Gebiete werden genutzt und die vorhandene Infrastruktur besser ausgelastet. Im Vergleich zu neuen Wohnsiedlungen am Ortsrand sind die Planungskosten geringer. Die Erholungs- und Nahrungsproduktionsflächen am Ortsrand bleiben erhalten.

Und wie geht's dann weiter?

Die Ergebnisse werden Anfang Juli im Gemeinderat in einem Bilanzworkshop diskutiert. Das aus diesen Ergebnissen entstehende Konzept wird der Bürgerschaft Ende Oktober vorgestellt und soll Grundlage für weitere Förderanträge sein.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Teningen, 01.03.2017

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912307

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen:	Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
Köndringen:	Bäckerei Bühler, Bahnhofstraße 2
Heimbach:	Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
Nimburg:	Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1



Bekanntmachung

» Bürgerinitiative IGEL

3./4. Gleis der Rheintalbahn – Hilfe bei Einwendungen

IGEL (Interessengemeinschaft gegen Lärm und Umweltbelastung) unterstützt gerne seine Mitglieder sowie Mitbürgerinnen und Mitbürger bei Einwendungsschreiben bezüglich 3./4. Gleis der Rheintalbahn, Güterumfahrung Freiburg, PfA8.1, Planfeststellung.

Man kann ins **Einwendungsbüro im Rathaus in Nimburg** im Bürgersaal kommen am kommenden **Samstag, 18. März, oder am Samstag, 25. März, jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr**. Ein Recht auf Erörterung und Teilnahme am weiteren Verfahren hat nur, wer seine Einwendung bis zum 27. März abgibt.

Igel-Mitglieder können ihre Einwendung auch direkt über das Internet erstellen: www.igelbreisgau.de. Das Passwort wurde zusammen mit dem Flyer per Post zugeschickt oder es ist erhältlich beim IGEL-Team.

» Finanzamt Emmendingen

Finanzamt startet Bearbeitung der Einkommensteuer 2016

Am 13. März startete das Finanzamt Emmendingen mit der Bearbeitung der Einkommensteuer für das Jahr 2016. „Je früher die Steuerzahler ihre Steuererklärung abgeben – am besten elektronisch, desto schneller erhalten sie eine eventuelle Erstattung“, so Halgar Bürger, Vorsteher des Finanzamts Emmendingen. Bis Ende Februar haben Arbeitgeber, Versicherungen und andere Institutionen Zeit, Lohnsteuerbescheinigungen, Rentenbezugsmitteilungen oder die Beitragsdaten zur Altersvorsorge und zur Kranken- und Pflegeversicherung an die Finanzverwaltung zu übermitteln. Einkommensteuerbescheide 2016 sind deshalb frühestens ab Ende März 2017 zu erwarten.

Die gesetzliche Frist zur Abgabe der Steuererklärung 2016 endet für nicht beratene Steuerzahler am 31. Mai des Folgejahres, also am 31. Mai 2017. „Für Bürgerinnen und Bürger, die ihre Steuererklärung 2016 elektronisch abgeben, gewähren wir schon jetzt im Vorgriff auf die gesetzliche Regelung für die Steuererklärung 2018 eine Fristverlängerung bis 31. Juli 2017“, betont der Leitende Regierungsdirektor. Davon profitieren beide Seiten. Die Steuerzahler haben mehr Zeit. Das Finanzamt wird entlastet, da es die Daten nicht erfassen muss. Die elektronische Abgabe bietet darüber hinaus noch weitere Vorteile: Man erhält mit ELSTER, der elektronischen Steuererklärung, einen bequemen, sicheren und bei Authentifizierung im Internet auch einen weitgehend papierlosen Zugang zu seinem Finanzamt. Außerdem überprüft ELSTER die Steuererklärung auf Plausibilität und berechnet die voraussichtlich entstehende Steuer.

„Mit der vorausgefüllten Steuererklärung bieten wir den Steuerzahlern zudem einen ganz besonderen Service“, so Halgar Bürger. Viele Daten liegen dem Finanzamt bereits vor, vor allem zu Lohnzahlungen und Versicherungsbeiträgen. Auf diese Daten kann jeder für seine Steuererklärung zugreifen. Das erleichtert die Arbeit, es erspart das Abtippen. Diesen Service kann man im ElsterOnline-Portal, in ElsterFormular, aber auch in vielen kommerziellen Steuererklärungs-Programmen nutzen.

Hervorzuheben ist, dass nur für einen eng begrenzten Personenkreis, wie zum Beispiel Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die elektronische Abgabe der Steuererklärung freiwillig ist. Gewerbetreibende, selbstständig Tätige und Personen mit anderen Einkunftsarten sind bis auf wenige Ausnahmen bereits

seit einigen Jahren gesetzlich verpflichtet, ihre Steuererklärungen elektronisch abzugeben. Weitere Informationen zur elektronischen Abgabe von Steuererklärungen unter <https://www.elster.de/>.

» „Bus statt Bahn“ zwischen Endingen und Gottenheim

Schienenersatzverkehr auf der östlichen Kaiserstuhlbahn ab 1. April

Auf der östlichen Kaiserstuhlbahn kommt es von Samstag, 1. April 2017, bis voraussichtlich Ende Februar 2018 auf der Linie 101 zwischen Endingen und Gottenheim zu Schienenersatzverkehr (SEV). Der Zugverkehr zwischen Breisach und Riegel-Malterdingen ist nicht betroffen. Die entfallenden Züge der SWEG werden durch Busse ersetzt. Die Busse haben geänderte Fahrwege, Haltestellen und Fahrzeiten. Beispielsweise entfallen die Zughalte „Bahlingen Riedlen“ und „Nimburg Bahnhof“ auf der Linie 101 im SEV ersatzlos. Ausnahme: Morgens wird mit dem SEV zweimal die Haltestelle „Nimburg Waidplatz“ angefahren. Als Ersatz für „Bahlingen Riedlen“ werden die Haltestellen „Bahlingen Friedensplatz“ und „Bahlingen Hauptstraße“ bedient. Die Nahverkehrsanbindung von Nimburg wird mit den Linien City 8 und 105 (beide SWEG) sowie 201 und 203 (beide Binninger) sichergestellt. Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen leider nicht möglich. Damit die Fahrgäste den Weg vom Bahnhof zur jeweiligen Haltestelle des Schienenersatzverkehrs finden, werden in den kommenden Tagen an den Bahnhöfen Wegeskizzen und Wegeschreibungen ausgehängt.

Wichtig: Reiseverbindung vor Fahrtantritt prüfen! Es ist wichtig, dass die Fahrgäste vor Fahrtantritt ihre Reiseverbindungen prüfen, da die Ersatzbusse zum Teil früher als die Züge abfahren. Die genauen Ersatzfahrpläne sind kostenlos an den bekannten Verkaufsstellen erhältlich und auch im Internet unter www.sweg.de/sev-kaiserstuhl, www.efa-bw.de sowie www.bahn.de. Auskünfte erteilt außerdem die SWEG-Service-Zentrale unter Telefon 07821/9960770.

Integration ins Konzept „Breisgau-S-Bahn 2020“: Der Grund für den Schienenersatzverkehr ist der Beginn der Elektrifizierung der Kaiserstuhlbahn, die wiederum nur ein Teil des Nahverkehrskonzepts „Breisgau-S-Bahn 2020“ ist, in dessen Rahmen große Teile der Bahnstrecken im Großraum Freiburg um- und ausgebaut sowie elektrifiziert werden.

Über das Unternehmen: Als eines der großen Verkehrsunternehmen in Baden-Württemberg betreibt die SWEG zwischen Lörrach/Weil am Rhein und Bad Mergentheim Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienen-Personenahverkehr. Im Verkehrsunternehmen und den Tochtergesellschaften arbeiten mehr als 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im SWEG-Verkehrsgebiet sind mehr als 80 Schienenfahrzeuge und mehr als 350 Omnibusse im Einsatz. Die SWEG ist Partner in mehreren Verkehrsverbänden in Baden-Württemberg und befördert pro Jahr rund 61 Millionen Fahrgäste.

» Infoabend am Mittwoch, 22. März, in Eichstetten

Elektrifizierung der Kaiserstuhlbahn beginnt wie geplant im April 2017

Die Elektrifizierung der Kaiserstuhlbahn beginnt wie geplant im April. Die Strecke zwischen Riegel-Ort und Gottenheim ist dann für fast ein Jahr gesperrt. Am Monatsanfang wird die SWEG Schienenwege GmbH als Betreiberin der Infrastruktur zunächst die Baustellen einrichten und im Anschluss die einzelnen Teilmaßnahmen vermessen und abstecken. Anschließend geht es mit den Gründungsarbeiten zur Errichtung der Oberleitungen los.

Bereits seit Jahresanfang fanden auf der Strecke vorbereitende Rückschnitt- und Rodungsarbeiten statt.

Um die Anwohner möglichst wenig zu belasten, kommen in bewohnter Umgebung lärmarme Einbauverfahren für die

Mastgründungen zum Einsatz. Die Baustelle wandert auf dem fast zwölf Kilometer langen Streckenabschnitt zwischen Riegel-Ort und Gottenheim hin und her, sodass eventuelle Beeinträchtigungen an einem Ort nur von kurzer Dauer sind. Zudem wird – bis auf wenige Ausnahmen – nur tagsüber und an Werktagen gearbeitet. Sollte es dennoch einmal zu Unannehmlichkeiten kommen, bittet die SWEG Schienenwege GmbH die betroffenen Anwohner um Verständnis.

Größte Teilmaßnahme ist die Errichtung einer Oberleitungsanlage: Die Arbeiten auf dem Abschnitt zwischen Riegel-Ort und Gottenheim dauern voraussichtlich bis Ende Februar 2018. Die größte Teilmaßnahme dabei ist die Errichtung einer Oberleitungsanlage zur Elektrifizierung der Strecke. Aufwendige Projekte sind ebenso der Ausbau des Bahnhofs Nimbura zum Kreuzungsbahnhof sowie die Gleisabsenkung unter die B 31 und L 115. Darüber hinaus soll die Leit- und Sicherungstechnik erweitert sowie die Bahnsteiglängen auf 105 Meter vereinheitlicht werden. Maßnahmen sind zudem im Wirtschaftswegenetz sowie an den Gleisen vorgesehen.

Die Elektrifizierung der Kaiserstuhlbahn ist ein Teil des Nahverkehrskonzepts „Breisgau-S-Bahn 2020“, mit dem der regionale Schienenpersonennahverkehr ausgebaut und langfristig gesichert werden soll.

Info-Veranstaltung am 22. März in Eichstetten: Über die geplanten Baumaßnahmen und die Auswirkungen auf die Anwohner wird die SWEG Schienenwege GmbH in einer öffentlichen Veranstaltung informieren. Diese findet am Mittwoch, 22. März, um 18.30 Uhr in der Festhalle in Eichstetten a. K. statt.

Über das Unternehmen: Die SWEG Schienenwege GmbH ist eine einhundertprozentige Tochtergesellschaft der Südwestdeutschen Verkehrs-Aktiengesellschaft (SWEG). Sie betreibt die Eisenbahninfrastruktur auf den Strecken Bad Krozingen – Staufen – Münstertal, Riegel-Malterdingen – Endingen – Breisach, Riegel Ort – Gottenheim, Achern – Ottenhöfen, Biberach – Oberharmersbach und Bühl – Stollhofen. Das Unternehmen beschäftigt 31 Mitarbeiter.

» Agentur für Arbeit Freiburg

Fotoausstellung „Alltagshelden“

In ihrem Abschlussprojekt würdigen die Schülerinnen und Schüler der Fotografenklasse D3FG, Getrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg, „Alltagshelden“ mit einer Fotoausstellung. Gezeigt werden Menschen, die eine wichtige Rolle im alltäglichen Leben spielen, deren Arbeit aber eher selten wahrgenommen wird. Um die Fotos einem breiten Publikum zugänglich zu machen, haben die Veranstalter die Eingangshalle der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, als Ausstellungsort gewählt. Dort können die „Alltagshelden“ vom 10. bis 24. März zu den normalen Öffnungszeiten besichtigt werden (Montag bis Mittwoch jeweils von 7.45 bis 16.30 Uhr, Donnerstag von 7.45 bis 18 Uhr, Freitag von 7.45 bis 12.30 Uhr). Der Eintritt ist frei.

Mit Erfolg zurück in den Beruf

Am **Dienstag, 21. März**, informiert die Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Freiburg, Regina Jehle, zum Thema „Erfolgreich wiedereinsteigen“. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Veranstaltung richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten.

Interessentinnen erhalten Tipps zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Situation auf dem regionalen Arbeitsmarkt, welche grundsätzlichen Anforderungen Bewerberinnen im Wettbewerb um Arbeitsplätze mitbringen müssen und wie die Agentur für Arbeit mit ihrem Service- und Förderangebot den beruflichen Wiedereinstieg unterstützen kann. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

» Infobest Vogelgrun/Breisach

Grenzgängersprechtag am 28. März

Am Oberrhein leben zahlreiche Bürger in einem Land und arbeiten im Nachbarland. Viele wohnen in Frankreich und arbeiten in Deutschland – oder umgekehrt – oder möchten ins Nachbarland umziehen oder dort Arbeit suchen. Daraus ergeben sich Fragen zu den Themen Krankenversicherung, Steuern, Familienleistungen, Rente oder zum Thema Arbeitslosigkeit, Arbeitssuche und Arbeitsrecht.

Interessierte Bürger können sich beim Grenzgängersprechtag der Infobest Vogelgrun/Breisach am Dienstag, 28. März, direkt von deutschen und französischen Spezialisten informieren lassen.

Diese Veranstaltung wird von der Infobest in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk EURES-T Oberrhein angeboten und findet zweimal im Jahr statt. Am 28. März werden französische und deutsche Vertreter der Kranken-, Familien- und Rentenkassen, der Finanzämter, Arbeitsverwaltungen und der Industrie- und Handelskammer anwesend sein. Die Experten sind von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr im Gebäude der Communauté de Communes Pays Rhin-Breisach (16 Rue de Neuf Brisach, F-68600 Volgelsheim) anzutreffen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt während individueller Gespräche von je 30 Minuten. Die Gespräche können auf Deutsch oder auf Französisch stattfinden.

Eine Terminvereinbarung bei der Infobest Vogelgrun/Breisach (unter Angabe der Versicherungs- beziehungsweise Steuernummer) ist unbedingt erforderlich: Infobest Vogelgrun/Breisach, Ile du Rhin, F-68600 Vogelgrun, Telefon Frankreich 0033 (0)389720463, Telefon Deutschland 0049 (0)7667 / 83299, vogelgrun-breisach@infobest.eu.

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag von 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag geschlossen. Ansprechpartner: Dr. Anette Fuhr, Delphine Carré und Clément Maury.

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 8

donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeiinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

► Landratsamt Emmendingen

Sammlung von gut erhaltenen Waren auf dem Recyclinghof

Die Waldkircher Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft WABE sammelt in Zusammenarbeit mit der Abfallwirtschaft des Landratsamtes am **Samstag, 25. März**, auf dem Recyclinghof in Emmendingen noch gut erhaltene, gebrauchsfähige Gegenstände. Sie werden von 9 bis 14 Uhr von Mitarbeitern der WABE angenommen, die dabei bereits eine kleine Vorauswahl wegen der weiteren Verwendbarkeit treffen. Gesucht sind Gebrauchsgegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Die angenommenen Waren werden später im Waldkircher Secondhand-Kaufhaus „Hin und weg“ angeboten. Konkrete Auskünfte, ob und welche Gegenstände derzeit nachgefragt sind, erteilen die Mitarbeiterinnen der WABE (Frau Eichele und Frau Ganter) gerne auch vorab unter Telefon 07681 / 4740556.

Gut erhaltene Gebrauchtwaren können im Kaufhaus „Hin und Weg“ in der Damenstraße 2 in Waldkirch (Montag bis Freitag 9 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 13 Uhr) und bei den „Fairkauf“-Secondhand-Kaufhäusern in Emmendingen, Endingen und Herbolzheim erworben werden (Telefon 07643 / 3339230).

Brotbackkurs mit vielen Tipps

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg lädt zum Workshop „Brotbacken“ am **Dienstag, 28. März**, von 18 bis 21 Uhr ein. Im Rahmen der Landesinitiative Blickpunkt Ernährung wird die Herstellung von verschiedenen Teigen und Broten erklärt und Brot und Brötchen werden gemeinsam gebacken und verkostet.

Die Teilnahme kostet 9 Euro, die Lebensmittelkosten werden umgelegt. **Anmeldung bis 24. März** unter Telefon 07641 / 451-9192.

► Landratsamt Emmendingen – Abfallwirtschaft

Frühjahrssammlung des Schadstoffmobils

Das Schadstoffmobil kommt bei der kreisweiten Frühjahrssammlung zwischen 15. März und 1. April in jede Gemeinde und die meisten Ortsteile.

Dienstag, 21. März, 8.30 bis 11 Uhr: Teningen, Parkplatz beim Stadion; 11.30 bis 13.30 Uhr: Teningen, Bauhof, Wiedlemattenweg; 14.30 bis 16.30 Uhr: Nimbura, Parkplatz Nimbura, Waidplatzstraße/Waldstraße. **Mittwoch, 22. März**, 14 bis 16 Uhr: Köndringen, Parkplatz vor Schulhof, Am Hungerberg 18. **Donnerstag, 23. März**, 13 bis 14 Uhr: Heimbach, Rathaus, Köndringer Straße 10.

- Beim Schadstoffmobil werden kostenlos alle Abfälle mit gefährlichen Stoffen angenommen. Dazu zählen Chemikalien jeder Art, Lacke und Lasuren, Lösungsmittelhaltige Farben, Holzschutzmittel, Verdünnung, Akkus und Batterien, Autopflegemittel, Altöl (maximal zehn Liter), Frostschutzmittel usw.

- Frittierfett und Speiseöl werden ebenfalls angenommen.
- Auch Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LED-Lampen können abgegeben werden (aber keine Glühbirnen, sie können über die Graue Tonne entsorgt werden).

- Alte Medikamente werden ebenfalls angenommen, sie dürfen wegen ihrer Inhaltsstoffe nicht über die Graue Tonne oder über den Ausguss entsorgt werden.

- Flüssige Stoffe in Kanistern sind auf Behältergröße von maximal 20 Litern beschränkt.

- Bitte die Problemabfälle immer nur direkt beim Schadstoffmobil und am besten in der verschlossenen Originalverpackung abgeben.

Bisher wurden beim Schadstofftermin auch kleinere Elektrogeräte gesammelt. Diese Sammlung wird jedoch aus organisatorischen Gründen eingestellt, sodass elektrische Geräte nicht mehr abgegeben werden können. Sie werden jedoch auf jedem Recyclinghof das ganze Jahr über kostenlos angenommen.

Wer beim Sammeltermin in seiner Gemeinde verhindert ist, kann jeden anderen Sammeltermin nutzen. Weitere Infos zur Schadstoffsammlung unter www.landkreis-emmendingen.de und per Telefon 07641 / 451-9700.



Feuerwehr

► Freiwillige Feuerwehr, Jugendfeuerwehr

Probe am Mittwoch, 22. März

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr Teningen findet am Mittwoch, 22. März, um 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr an den Gerätehäusern in den Ortsteilen. Interessierte Jugendliche ab neun Jahre können jederzeit an den Proben teilnehmen.



Volkshochschule aktuell

Immobilienverkauf auf Rentenbasis (14006)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 205/VHS-OG, Freitag, 24.3., 18 bis 20 Uhr.

Eltern sein dagegen sehr – Stressfrei durch den Familienalltag (17001)

Emmendingen, Familienzentrum Bürkle-Bleiche, Rosenweg 3, Mittwoch, 22.3., 20 bis 21.30 Uhr.

Orientalischer Tanz (25405) für Fortgeschrittene

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, zwölfmal dienstags, 18.45 bis 20 Uhr, Beginn: 14.3.

Salsa (25610) Ein Workshop zum Schnuppern und Kennenlernen

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Samstag, 18.3., 14.15 bis 17.30 Uhr.

Alles Muffins, oder was? (37030)

Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Mittwoch, 22.3., 18 bis 22 Uhr.

Massage-Workshop für Paare (31430)

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Freitag, 24. und 31.3., 19 bis 22 Uhr.

Hebräisch zum Kennenlernen (47200)

Einführung in die hebräische Sprache, Kleingruppe ab fünf Teilnehmenden

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, OG, dreimal montags, 19.30 bis 21 Uhr, Beginn: 20.3.

Italienisch (B1) (44600)

Literatur und Konversation - Kleingruppe ab sechs Teilnehmenden

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, zehnmal dienstags, 11.45 bis 13.15 Uhr. Beginn: 21.3.

Französisch für den Beruf (A2) (43030)

Kleingruppe ab sechs Teilnehmenden

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, 15 Mal dienstags, 18.15 bis 19.45 Uhr. Beginn: 21.3.

Smartphone für Frauen (56070) für Android-Geräte

Malterdingen, Rathaus, Hauptstraße 18, Dienstag, 21.3., 18.30 bis 21.30 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641/9225-0, Fax 07641/9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Seniorenpost

» **Rosenstüble-Treff im Seniorenzentrum Teningen**

Geselliger Nachmittag am 28. März

Am **Dienstag, 28. März, um 15 Uhr**, sind die Teningen Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen zum „Rosenstüble-Treff“ im Teningen Seniorenzentrum der Bruderhaus Diakonie, Bahlinger Straße 27. Auf dem Programm steht „handgemachte Musik“, gemeinsames Singen und Vorlesen bei Kaffee und Kuchen. Weitere Informationen erhalten Interessierte und Angehörige bei Heide Mielke, Telefon 07643 / 9360780, und Birgit Hess, 07641 / 52288.



» **Baubeginn am Mittwoch, 22. März**

Nahwärme Teningen: zweite Bauphase

Nun ist es offiziell! Der Bau für den zweiten Bauabschnitt in Teningen-Oberdorf ist auf den 22. März terminiert. Damit möchte man noch einmal darauf aufmerksam machen, dass es in folgenden Straßen zu Behinderungen im Straßenverkehr kommen könnte: Albrecht-Dürer-Straße, Badstraße, Beethovenstraße, Brunnenstraße, Forsthausstraße, Hanserweg, Ludwig-Jahn-Straße und Ludwig-Uhland-Straße.

Zusätzlich werden in einigen Straßen nachträgliche Hausanschlüsse verlegt, sodass es hier punktuell zu Verkehrsbehinderungen kommen kann.

Während der Baumaßnahme wird im Regelfall eine Zufahrt der Grundstücke möglich sein. Bei Ausnahmen werden die Anwohner rechtzeitig informiert. Ansonsten ist mit den üblichen Baustellen begleitenden Behinderungen und Einschränkungen zu rechnen.

Nähere Informationen zum Bauablauf werden auf der Homepage www.nahwaerme-teningen.de in den nächsten Tagen zur Verfügung gestellt.

Die Nahwärmeversorgung Teningen GmbH bittet die Bürger und insbesondere die Anwohner um Verständnis. Bei eventuell auftretenden Fragen oder Klärungsbedarf bitte an Frau Klietz (Telefon 07641 / 580690 oder klietz@nahwaerme-teninge.de) wenden. Sie wird sich umgehend um die Belange kümmern.

» **Fundbüro Teningen**

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen wurde ein grünes Herrenrad der Marke „Nakamura“, ein silbernes Damenrad der Marke „Kurpfalz“, ein grau-schwarzes Mountainbike der Marke „Scirocco Toledo“ und ein Schlüsselbund abgegeben.

» **Evangelische Kirchengemeinde Teningen**

Kinder-Kirchen-Treff am Samstag

Am kommenden **Samstag, 18. März, von 9.30 bis 12 Uhr**, sind alle Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren ins Evangelische Gemeindehaus gemeinsam zu singen, spielen, basteln und spannende Geschichten aus der Bibel zu hören eingeladen.

Wenn Geburt und Tod nahe beieinander liegen ...

Die Ökumenische Seelsorge am Kreiskrankenhaus Emmendingen lädt am kommenden **Samstag, 18. März**, zu einer Gedenkfeier für früh verstorbene Kinder ein. Die Gedenkfeier beginnt um **14.30 Uhr** in der Kapelle des Kreiskrankenhauses in Emmendingen und führt dann zum Gedenkgrab auf dem Friedhof in Emmendingen. Gemeinsam an die Kinder denken, sich stärken lassen, der Trauer Raum geben und sie vor Gott bringen sind Anliegen dieser Gedenkfeier, zu der Eltern, Angehörige und Freunde früh verstorbener Kinder eingeladen sind.

Gemeindeversammlung am Sonntag

Die Evangelische Kirchengemeinde Teningen lädt alle Gemeindeglieder im Anschluss an den Gottesdienst am kommenden **Sonntag, 19. März**, zu einer Gemeindeversammlung ein. Der Gottesdienst beginnt um **10 Uhr**.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen: Begrüßung durch den Vorsitzenden; Bericht des Kirchengemeinderates; Gottesdienstzeiten; Abendmahl; Wünsche und Anregungen der Gemeinde.

METZGEREI

feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 16.3. bis 18.3.2017

vom Teningen Rind		
Sauerbraten	100 g	€ 1,09
<i>pfannenfertig vom Schwein</i>		
Waldpilzpfännle	100 g	€ 0,99
<i>aus eigener Herstellung</i>		
Pfeffersalami	100 g	€ 1,89
<i>im Natur- oder Kunst Darm</i>		
Leberwurst, die Feine	100 g	€ 0,99
<i>mit Oliven und getrockneten Tomaten</i>		
Nudelsalat „Diabolo“	100 g	€ 1,25
<i>aus der Schweiz</i>		
Säntis Bergkäse 50% F.i.Tr.	100 g	€ 1,69

... und für die schnelle Küche:

für Sie hausgemacht zum Wärmen:
Sauce Bolognese, Gulasch, Rinderrouladen, Eingemachtes Kalbfleisch, Bratensauce & Fleischbrühe!

PARTYSERVICE

Cordula  Simmes
Heilpraktikerin 

BASISCHES HEILFASTEN
17. März - 24. März

Franz-Schubert-Str. 21 | 79331 Teningen | Tel. 07641 - 933 4409
www.naturheilpraxis-simmes.de

» Siedlergemeinschaft und Eigenheimer Brunnenried

Jahreshauptversammlung am Freitag

Die satzungsgemäße Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft und Eigenheimer Brunnenried Teningen findet an diesem Freitag, 17. März, um 20 Uhr im DRK-Heim in Teningen, Neudorfstraße 40, statt.

Tagesordnung: TOP 1: Begrüßung; TOP 2: Gedenken verstorbener Mitglieder; TOP 3: Bericht des 1. Vorsitzenden; TOP 4: Bericht von der Seniorenbegegnung; TOP 5: Manfred Erschig erteilt den Kassenbericht; TOP 6: Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kassierers und des Gesamtvorstandes; TOP 7: Wahl des Vorstands; TOP 8: Wahl von zwei Kassenprüfern; TOP 9: Beitragserhöhung um 6 Euro durch den Landesverband ab 2018, woraus eine Erhöhung im Verein auf 41 Euro erfolgen würde; TOP 10: Ehrung der Jubilare und Verabschiedungen; TOP 11: Die Gäste haben das Wort; TOP 12: Anträge der Mitglieder / Möglichkeit Wünsche und Anregungen auszusprechen; TOP 13: Schlusswort des Vorsitzenden.

Anträge zur Versammlung oder Änderung der Tagesordnung müssen beim 1. Vorstand Joachim Kiefer, Albrecht-Dürer-Straße 34, 79331 Teningen, schriftlich eine Woche vor der Jahreshauptversammlung eingereicht werden. Auf reges Kommen freut sich die Vorstandschaft.



Spaghetti

mit drei verschiedenen Soßen und Salat

Donnerstag ab 17.30 Uhr im Vereinsheim Panorama, am Sportplatz.

Das Küchenteam freut sich auf die Bevölkerung!

» Schwarzwaldverein Teningen

„Wer beschildert die Wanderwege?“

Unter diesem Motto findet am Samstag, 25. März, eine Rundwanderung in der Teninger Allmend statt. Treffpunkt um 14 Uhr am Parkplatz vor dem Trimm-dich-Pfad. Diese Wanderung, geführt von einem Wegewart und einem Wanderführer, ist für Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren geeignet. Gäste sind sehr herzlich dazu eingeladen. Die Wanderstrecke ist etwa sechs Kilometer, dabei gibt es Informationen zum Wandern mit Wanderkarten oder auf dem Wegesystem des Schwarzwaldvereins sowie Basiswissen im Umgang mit GPS-Geräten und Geocaching. Für eine Vesperrast ist gesorgt. Ein Preisrätsel wird auch angeboten. Abschluss ist um circa 17 Uhr in der Jägerackerhütte mit Übergabe der Preise an die Rätselteilnehmer. **Anmeldung bis Freitag, 24. März**, erforderlich bei Familienleiter Stefan Rees, Telefon 9621723 oder E-Mail swv-teningen@gmx.de. Informationen unter www.schwarzwaldverein-teningen.de.

Vom Eisenerz zum Wohlstandsmüll

Eine Wanderung zur Geschichte des Kahlenberges am **Sonntag, 26. März**, Treffpunkt 9 Uhr am Bahnhof Riegel-Malterdingen. Die Rundwanderung führt vom Bahnhof Herbolzheim zur Kahlenberg-Deponie mit dem Naherholungsgebiet und weiter Limberg – Rötelberg - Heuberg Kapelle - Ostberg und zurück Bahnhof Herbolzheim. Wanderstrecke elf Kilometer bei 200 Höhenmetern. Bei dem Rundweg durch die Deponie gibt es Informationen über die Vergangenheit und Gegenwart des Kahlenberges. Rucksackvesper vorsehen. Eine Einkehr ist zum Schluss in Riegel um circa 16 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung bei Wanderführer Konrad Ganz, Tel. 07641 / 41783.

HOT BIKE

Emmendingen
Freiburg
Waldkirch
Teningen

Ihr lokales
Fahrrad + E-Bike
Zentrum

www.hotbike-shop.de

 facebook.com/Hot.Bike.Hot.Bike

Die neuen E-Bikes sind da!

FALTER
E 9.0 RT



BOSCH Active Line Motor - 250 W
Powerpack Akku - 400 Wh

SHIMANO Schaltung

€ 2349.-

1 9 9 9.-

Sie sparen € 350.-

 **HAIBIKE** bergamont
     



GEBOREN AM

11.01.1988

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT

+

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11



NEU GEBOREN AM

05.02.2010

5 Jahre
OPTIK



BLICK

INH. SIMON HÄBERLIN, B.S.C. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 UHR / | 5.00-18.00 UHR / MI+SA 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

Feiern Sie mit uns
5 Jahre OPTIK im BLICK
mit

10% Rabatt
auf alle Brillen

Aktion gilt bis 31.3.2017
Wir freuen uns auf Sie!

» FC Teningen, Jugend

Freitag: Vereinsjugendversammlung

Die Vereinsjugendversammlung des FC Teningen findet an diesem Freitag, 17. März, im Vereinsheim Panorama im Friedrich-Meyer-Stadion statt. Beginn der Versammlung ist um 18.30 Uhr.

Der Jugendvorstand lädt dazu alle jugendliche Mitglieder (ab vollendetem zwölftem Lebensjahr stimmberechtigt), Trainer und Betreuer sowie alle interessierten Vereinsmitglieder zur Vereinsjugendversammlung 2017 ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung durch den Jugendleiter; 2. Bericht des Jugendleiter Rückblick und Terminvorschau 2017; 3. Wünsche und Anregungen; 4. Schlusswort des Jugendleiters.

Anträge zur Tagesordnung müssen mindestens eine Woche vor der Jugendversammlung beim Jugendleiter Markus Hild, Carl-Zeiss-Straße 8, 79331 Teningen, schriftlich eingereicht werden. Über zahlreiches Erscheinen würde sich der Jugendvorstand des FC Teningen sehr freuen.

» FC Teningen (FCT)

Generalversammlung am Freitag

Der FC Teningen lädt zur Generalversammlung an diesem Freitag, 17. März, 20 Uhr, im Vereinsheim Panorama ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Tätigkeitsberichte, 1. Vorstand, Spielleiter erste Mannschaft, Spielleiter zweite Mannschaft, Spielleiter Damenmannschaft, Jugendleiter, AH-Bericht, Kassierer; 4. Bericht des Kassenprüfers; 5. Entlastung des Kassierers; 6. Entlastung der Gesamtvorstand-schaft; 7. Ehrungen; 8. Verschiedenes; 9. Grußworte.

Der FC Teningen lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Abendandacht „Hinter Masken“

Herzliche Einladung zur Abendandacht am kommenden **Sonntag, 19. März, um 18.30 Uhr** in der Evangelischen Kirche. „Hinter Masken“ - unter diesem Motto will man sich Zeit nehmen, um auf Gott zu hören, mit ihm zu reden und Gemeinschaft zu erleben. Es freut sich das Vorbereitungsteam im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde Teningen.

» Jahrgang 1948/1949

Stammtisch immer am Donnerstag

Zum nächsten Stammtisch trifft man sich am 23. März ab 19.30 Uhr im Gasthaus Hotel Sonne.

» Für „Spielbericht online“ und SpoFunnis-Programme

SpoFunnis und die SG Köndringen-Teningen bitten um Laptopspenden

Für die Spielberichte von allen Spielen der „Aktiven Mannschaften“ und auch der Jugendmannschaften des gelb-schwarzen Handballvereins werden zwei Laptops benötigt. Seit der Saison 2015/16 werden alle Spielberichte ausschließlich „online“ dokumentiert. SpoFunnis verwendet die Laptops bei Veranstaltungen mit Kindern und Jugendlichen.

Bereits vor zwei Jahren hat sich der Verein für diese Zwecke zwei gebrauchte Laptops zugelegt. Beide Geräte genügen leider mittlerweile jedoch nicht mehr den modernen, technischen Ansprüchen und müssen demnächst ausrangiert werden. Die Laptops benötigen keine anspruchsvolle Software. Auch gebrauchte Geräte, die sich noch in gutem Zustand befinden, sind herzlich willkommen! Sach-Spenden von Firmen aber auch von Privatpersonen werden gerne entgegengenommen.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle sowie die SpoFunnis-Mitarbeiter gerne zur Verfügung; unter der Emailadresse spuero@spofunnis.de sowie 07641/9379999. Alle Infos zum Verein auch unter www.sg-kt.de sowie ab sofort auch wieder unter www.spofunnis.de.

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Lockerer Gehirnjogging jeden Donnerstag für Jedermann/-frau

Die Gruppe des DRK Teningen „Lockerer Gehirnjogging für Jedermann/-frau“ trifft sich regelmäßig **jeden Donnerstag im DRK-Heim** in der Neudorfstraße 40 in Teningen um **15 Uhr**.

Dieses Training wird von der Gedächtnis-Trainerin Christel Stelzer geleitet. In lockerer Atmosphäre trifft man sich, um die geistige Leistungsfähigkeit zu trainieren und somit diese zu verbessern. Eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich. Die Kosten pro Teilnehmer belaufen sich auf 5 Euro. Hierin enthalten sind auch Getränke wie Tee oder Kaffee während des Trainings sowie die benötigten Arbeitsunterlagen. Sollten noch Fragen zu dieser Veranstaltung bestehen, steht die Gedächtnistrainerin Christel Stelzer unter Telefon 07641 / 51692 gerne zur Verfügung. Ansonsten würde sich das DRK Teningen, wie auch Christel Stelzer, sehr freuen, viele Teilnehmer in seinen Räumen begrüßen zu dürfen.

» Landfrauenverein Teningen-Köndringen

Ostermarkt der Landfrauen

Am **Samstag, 25. März**, laden die Landfrauen zu ihrem Ostermarkt am Kronenplatz ab 9 Uhr ein. Es wird Selbstgemachtes aus der Region, verschiedene Speisen, Kaffee und Kuchen sowie Köndringer Bier, erlesene Weine und handwerklicher Osterschmuck und Dekorationen aller Art angeboten. Die Pflanzenbörse ist auch in diesem Jahr wieder vertreten. Für die jungen Gäste wird Kinderschminken angeboten. Es besteht auch die Möglichkeit, die Aktion „Korken für Kork“ mit einer Korkenspende zu unterstützen. Die Landfrauen heißen alle Bürger aus nah und fern herzlich willkommen.



» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Altpapiersammlung

Die Nikolaus-Christian-Sander-Schule Köndringen führt am **Samstag, 18. März 2017 ab 8 Uhr** die nächste Altpapiersammlung durch.

Bitte beachten: Papier verschnüren, nicht in Kartons, kein Karton zum Papier!

» Evangelischer Kindergarten Köndringen

Am Samstag Kindersachenflohmarkt

Der Elternbeirat des evangelischen Kindergartens Köndringen veranstaltet am kommenden **Samstag, 18. März, von 10 bis 13 Uhr** einen Kindersachenflohmarkt in der Winzerhalle Köndringen. Anmeldungen werden per E-Mail: flohmarkt.koendringen@gmx.de entgegengenommen.

» Sängerbund Landeck

Am Samstag Generalversammlung

Zur diesjährigen Generalversammlung am kommenden **Samstag, 18. März**, um 20 Uhr im Burgcafé Landeck sind alle Ehrenmitglieder, aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen.

Tagesordnung: Begrüßung; Totengedenken; Bericht des Schriftführers; Kassenbericht; Entlastungen; Ehrungen; Neuwahlen; Grußworte; Verschiedenes.

- **Di. + Mi. frische Sulz und Leber**
- **immer Do. ab 17 Uhr Schnitzelparade**
Versch. Varianten mit Beilagen und Salat € 9.90
- **immer Fr. ab 17 Uhr ein Fischgericht**
- **Samstag, 18.3. und Sonntag, 19.3.:**
Wochenendmenü ab € **14.90**
Tagessuppe, grüner Salat, Sauerbraten mit Teigwaren und Hausdessert (Reservierungen erwünscht)



Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Di., Mi., Do., Fr. und So.
11.30–14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr
Samstag ab 17.00 Uhr



Bahnhofstraße 10 · Köndringen
Telefon 0 76 41 / 9 62 80 43

Weitere Infos: www.weinstubebloom-koendringen.de

Geflügelverkauf, Montag, 20.3. und 24.4.2017

7.00 Uhr Köndringen Feuerwehr., 7.10 Uhr Teningen Zehntscheuer
Renchtalgeflügelhof Bieneck, Oberkirch, Tel. 07802/7446

» Angelsportverein Köndringen 1970

Arbeitseinsatz am Baggersee

Bedauerlicherweise hat der Angelsportverein vergangene Woche einen falschen Termin genannt. Der erste Arbeitseinsatz findet am kommenden **Samstag, 18. März**, statt. Treffpunkt um 8.30 Uhr am Köndringer Baggersee. Geplant sind Schnitтарbeiten an Sträuchern und Hecken, Beseitigen von Sturmholz, Kontrolle und Säubern der Nistkästen sowie die allgemeinen Säuberungsarbeiten um die Seen. Falls möglich, können Astschere, Motorsäge und Heugabel mitgebracht werden. Bitte auch an reißfeste Kleidung und gutes Schuhwerk denken. Für die Fülle der Arbeiten wäre eine große Anzahl von Helfern wünschenswert. Den Abschluss bildet wie immer ein zünftiges Vesper in geselliger Runde. Weitere Info unter www.asv-koendringen.de.

» Landfrauenverein Köndringen-Teningen

Frühling am Bodensee

Die Landfrauen machen vom Donnerstag bis Sonntag, 11. bis 14. Mai, „Urlaub“ am Bodensee. Die Übernachtung findet im Hotel Höchsten im Deggenhausertal statt. Eine Schifffahrt auf dem Bodensee, Besuch der Insel Mainau, dem Schloss Salem, Bummel in Überlingen und ein bunter Abend erwartet die Gäste bei hoffentlich sehr schönem Frühlingwetter. Nähere Infos bekommt man bei Bärbel unter Telefon 07641 / 8437.



» Chorgemeinschaft Nimburg

Chorfestival der Kaiserstühler Sängerrunde 2017 in Nimburg

Die Chorgemeinschaft Nimburg lädt vom 17. bis 19. März zu einer außergewöhnlichen Chorveranstaltung ein. Das Chorfestival der Kaiserstühler Sängerrunde bietet an drei Tagen für jeden musikalischen Geschmack etwas an. Mehr als 700 Sängerinnen und Sänger nehmen an dem Festival teil. Am Sonntagnachmittag startet die „Offene Bühne“, bei der sich die Stars von morgen präsentieren.

An allen drei Tagen bietet auch die Küche kulinarische Köstlichkeiten. Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei, jedoch nehmen wir gerne Spenden entgegen, die uns helfen ein solches Event zu ermöglichen. Die Chorgemeinschaft Nimburg freut sich über viel Besuch.

Das Chorfestival
Der Kaiserstühler Sängerrunde

17.-19. März 2017 in Nimburg

Freitag

20 Uhr Rock-Pop-Jazz Nacht (Einlass 19.00 Uhr)

Samstag

19.30 Uhr Traditionsabend der Chormusik (Einlass 18.30 Uhr)

Sonntag

10.00 Uhr Klingender Gottesdienst in der Bergkirche
11.00 Uhr Matinee Konzert
12.30 Uhr Ganz "traditionell" Rindfleisch mit Meerrettich
13.45 Uhr A Capella, Jugend und Projektchöre

Veranstalter: Chorgemeinschaft Nimburg e.V. Veranstaltungsort: Nimberghalle

Eintritt frei • Spenden willkommen

» Nimburger Felse-Trieber

Generalversammlung am 8. April

Der 1. Vorsitzende der Nimburger Felse-Trieber lädt zur diesjährigen Generalversammlung in das **Gasthaus Kaiserstuhl** in Nimburg am **Samstag, 8. April, um 20 Uhr** ein.

Tagesordnungspunkte werden sein: 1. Begrüßung der Gäste; 2. Bekanntgabe der Tagesordnung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht des Schriftführers; 5. Bericht des Kassenwartes; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Änderung beziehungsweise Einführung der Satzung, der Hausordnung, der Beitragsordnung; 9. Bestimmen eines Wahlauschusses; 10. Neuwahlen von 2. Vorstand, Schriftführer, Beisitzer, zwei Kassenprüfern (jedes Amt auf zwei Jahre); 11. Die Gäste haben das Wort; 12. Wünsche und Anträge; 13. Schlussworte.

» TTC Nimburg

Wanderung am 1. Mai

Wie bereits in den vergangenen Jahren veranstaltet der TTC Nimburg auch in diesem Jahr wieder am 1. Mai eine Volkswanderung rund um den Nimberg. Da auch wieder eine Tombola stattfinden wird, werden in den nächsten Tagen Mitglieder des Vereins von Haus zu Haus ziehen, um Lose zu verkaufen. Es gibt viele wertvolle Preise zu gewinnen.

» Gesangverein Bottingen

Morgen Abend Volksliedersingen

Volksliedersingen am morgigen Donnerstag, 16. März, 20 Uhr. Die Chormitglieder laden hierzu herzlich ein. Die Veranstaltung findet im Gasthaus Rebstock statt.

» Kirchengemeinde Nimburg

Gemeindenachmittag mit Vortrag

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Vortrag am **Freitag, 24. März**, im Gemeindehaus Nimburg (Breitackerweg 1) vom Betreuungsverein Netzwerk Diakonie Emmendingen zum Thema **Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung**.

Alle Menschen wollen über ihr Leben selbst bestimmen. Doch was geschieht, wenn man durch Unfall, Krankheit oder Behinderung nicht mehr in der Lage ist, seine Angelegenheiten selbst zu regeln? Können sich Ehepartner und Verwandte ohne Weiteres gegenseitig rechtlich vertreten? Kann man schon heute bestimmen, wer einen gesetzlich vertreten soll, wenn man es nicht mehr kann? Antworten auf diese Fragen bekommt man am 24. März beim Gemeindenachmittag. Natürlich gibt es in gewohnter Weise Kaffee und Kuchen und andere Getränke. Auf rege Teilnahme freuen sich Pfarrer Halberstadt und das Vorbereitungssteam.

Hinweis: Ab kommendem Sonntag, 19. März, finden die Gottesdienste wieder in der Bergkirche statt.

» FV Nimburg (FVN)

Generalversammlung am 24. März

Die diesjährige Generalversammlung des FV Nimburg findet am **Freitag, 24. März, um 20 Uhr** im Vereinsheim statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sowie die interessierte Bevölkerung sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht des Vorstandes; 4. Berichte aus den Abteilungen; 5. Bericht des Rechners; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Wahl des Wahlleiters und Entlastung des Vorstandes; 8. Neuwahlen; 9. Wünsche und Anträge; 10. Ehrungen und Dank-sagungen.



Für Nimburg und Bottingen:

Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR



WZO
Wochenzeitungen-Oberrhein
Verlags-GmbH

EMMENDINGER TOR
ELZTÄLER
WOCHENBERICHT
VON HAUS ZU HAUS
DENZLINGEN
KAISERSTÜHLER
WOCHENBERICHT
BREISGAUER
WOCHENBERICHT
ETTENHEIMER
STADTANZEIGER

Denzlinger Straße 42
79312 EMMENDINGEN
Tel.: 076 41 - 93 80 - 0



» Ortsverwaltung Heimbach

Rathaus morgen geschlossen

Am morgigen Donnerstag, 16. März, ist das Rathaus Heimbach ganztägig wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen.

» Großer Umbruch in der Pflege

Kooperationsveranstaltung mit Bildungswerk und Krankenpflegeverein

Zur Kooperationsveranstaltung mit dem Ausschuss Leitbild/Dorfentwicklung laden das Katholische Bildungswerk Heimbach und der Katholische Krankenpflegeverein St. Elisabeth ganz herzlich ein.

Die Pflegereform ist ein bedeutender Schritt: Menschen mit Demenz rücken in den Mittelpunkt. Ab Januar 2017 gibt es zudem zahlreiche weitere Neuerungen, die insgesamt als der größte Umbruch seit Einführung der gesetzlichen Pflegeversicherung gelten. Ab Januar 2017 gibt es fünf Pflegegrade. Das wird den tatsächlichen Bedürfnissen von Pflegebedürftigen eher gerecht, weil das neue System feiner justierbar ist.

Weitere Themen sind Tagespflege außer Haus, Stationäre Pflege und Pflege zu Hause.

Die Veranstalter konnten zu diesen aktuellen Themen kompetente Referenten gewinnen. Dies sind: Frau Doss, Pflegedienstleitung der Diakoniestation Emmendingen-Freiamt GmbH, Herr Beißinger, Dienststellenleiter der BruderhausDiakonie (Seniorenzentrum Teningen), und Michael Kreis, Vorstand der Metzger-Gutjahr-Stiftung.

Der Vortrag mit anschließender Diskussion findet am morgigen Donnerstag, 16. März, um 18 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Heimbach (bei der Kirche) statt. Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter würden sich über zahlreiche interessierte Besucher freuen.

Tierschutzverein Stadt und Landkreis Emmendingen e.V.
sucht dringend
PATEN
 für Futter-, Tierarzt-,
 Personalkosten



Tierschutzverein Stadt und Landkreis Emmendingen e.V.
 Am Elzdamm 35, 79312 Emmendingen
 Telefon 07641 / 2981, Fax 07641 / 57 47 07
 info@tierheim-emmendingen.de
 www.tierheim-emmendingen.de



» Musikverein (MV) Heimbach

Generalversammlung am 25. März

Am **Samstag, 25. März, um 19 Uhr**, findet im Probenraum der Anton-Götz-Halle die Generalversammlung des Musikvereins Heimbach für das abgelaufene Vereinsjahr 2016 statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Eröffnung durch die Musikkapelle; 2. Begrüßung; 3. Totenehrung; 4. Bericht des Schriftführers; 5. Bericht der Rechnerin; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Rechnerin; 7. Bericht des 2. Vorstandes; 8. Entlastung des Gesamtvorstandes; 9. Wahl des Gesamtvorstandes; 10. Wahl eines Kassenprüfers; 11. Ehrungen; 12. Grußworte.

Zu dieser Generalversammlung sind alle Mitglieder und Freunde des Musikvereins recht herzlich eingeladen.

» Förderverein des Musikvereins Heimbach

Generalversammlung am 29. März

Am **Samstag, 29. März, um 19.30 Uhr**, findet im Proberaum der Anton-Götz-Halle die Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Heimbach statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Bericht des ersten Vorstands; 2. Bericht der Schriftführerin; 3. Bericht des Kassierers; 4. Entlastung des Kassierers; 5. Wahl eines Kassenprüfers; 6. Entlastung des Gesamtvorstands; 7. Wünsche und Anträge.

Gemäß § 11 Absatz 2 der Satzung des Fördervereins des Musikvereins Heimbach sind Anträge zur Mitgliederversammlung schriftlich an den 1. Vorsitzenden, Ulrich Lutz, Dreibrundenstraße 20, 79331 Teningen-Heimbach, zu richten. Sie sind auf die Tagesordnung der Mitgliederversammlung zu setzen, wenn sie spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin beim 1. Vorsitzenden eingegangen sind. Die Mitglieder des Fördervereins sowie alle Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen, spielen, Leute treffen

Das Büchereiteam ist da, immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher. Dazu CD's – Wer nicht lesen will, kann hören!

Die anspruchsvollen Magazine: Landlust – ARD Buffet – kraut und rüben – Regiomagazin können ebenfalls ausgeliehen werden.

Neue Bücher eingetroffen: Aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior. Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur!

Motto im Monat März: „Wir begrüßen ganz herzlich die ganz Großen vom Kindergarten St. Anna, die im Monat März bei uns den Büchereiführerschein machen“. Das Büchereiteam.

» Sportverein Heimbach (SVH)

SVH sammelt wieder Schrott

Nach der im Jahr 2014 zuletzt durchgeführten Schrottsammlung hat der Sportverein entschieden, in 2017 erneut eine Sammlung durchzuführen.

Vorgesehener Termin ist Samstag, 6. Mai. Schwerpunkt dabei ist wie immer Metallschrott. Wer sich von solchem trennen möchte, bitte genannten Termin merken. Weitere Informationen folgen.



Sport

» SG Köndringen-Teningen

SG Köndringen/Teningen behält die Nerven und siegt

Die SG Köndringen/Teningen konnte sich am gestrigen Samstag schlussendlich verdient mit 27:22 gegen die abstiegsbedrohten Gäste aus Pforzheim durchsetzen. Nach einer furiosen ersten Halbzeit machte man das Spiel im zweiten Durchgang zwar noch einmal spannend, behielt aber in der entscheidenden Phase die Ruhe.

Abwehrbollwerk in der ersten Halbzeit

Von Beginn an entwickelte sich ein intensiv geführtes Drittligaspiele, bei dem vor allem die Mannschaft der SG Köndringen/Teningen gut ins Spiel fand. Man begann mit der gewohnten 3-2-1 Deckung und stellte die Gäste damit auch von Beginn an vor große Aufgaben. Die 1:2-Führung der Mannschaft aus der Goldstadt sollte die letzte in diesem von Bedeutung kaum zu überbietendem Match sein. Der Kapitän höchstpersönlich war es, der im Angriff ab der ersten Sekunde ein klasse Match ablieferte und seine Mannen durch die 5 Treffer in den ersten 8 Spielminuten auf die Siegesstraße führte. Ausschlaggebender Punkt für die hohe Halbzeitführung war aber schlicht die sehr gut funktionierende Abwehr. Immer wieder konnte man beim Gegner technische Fehler erzwingen und so über die wichtige zweite Phase zu einfachen Toren gelangen. Hinzu kommt die gute Torwartleistung von Schlussmann Dino Spiranec, der in Halbzeit I fast jeden haltbaren Wurf parierte und der Mannschaft somit viel Sicherheit vermittelte. Über ein 7:4 in der 10. Spielminute konnte man sich durch einen sehenswerten Treffer von Maximilian Endres bis in Minute 24 einen sensationellen 7-Tore-Vorsprung herauspielen. Aus Sicht der SG hätte diese Halbzeit sicherlich noch etwas länger gehen dürfen, denn in so einem wichtigen Spiel dann auch tatsächlich eine der besten Halbzeiten der ganzen Saison zu spielen ist sehr lobenswert. Mit einem Zwischenstand von 16:9 verabschiedete man sich schließlich in die Kabine.

Zwischenzeitlicher Kontrollverlust nach der Pause

Während die Gäste nach knapp sieben Minuten wieder aus der Kabine erschienen, nutzte Ole Andersen die kompletten zur Verfügung stehenden 15 Minuten aus, um seine junge Truppe auf den zweiten Spielabschnitt vorzubereiten. Vielleicht hat der erfahrene Coach bereits zu diesem Zeitpunkt gemerkt, dass das Spiel nochmals kippen könnte. Nachdem Luis Weber mit einem weiteren Tor für die SG die erstmalige 8-Tore-Führung perfekt machte, folgte eine Zweitminuten-Strafe für Jonathan Fischer und die Aufholjagd der Gäste nahm seinen Lauf. Die Abgeklärtheit im Angriff ging verloren, da man sich selbst durch viele Einzelaktionen immer wieder in schwierige Situationen brachte. Auch die Abwehr stand jetzt nicht mehr so stabil, wie es noch im ersten Durchgang zu beobachten war und somit konnten sich die auf Rang 14 befindenden Gäste kontinuierlich zurück ins Spiel kämpfen. Bereits in Minute 40 musste Ole Andersen seine erste Auszeit in der zweiten Halbzeit nehmen, da man vor allem im sonst so gewohnt starken Angriff kein richtiges Konzept mehr fand und die Gäste bereits zu diesem Zeitpunkt auf 18:15 hatte herankommen lassen. Das Spiel war also wieder komplett offen. Auch weiterhin konnte man sich nur sehr schwer und viel zu selten klare Würfe herausarbeiten, sodass es nach 49 gespielten Minuten nur noch 21:20 aus Sicht der Breisgauer stand. „Natürlich dürfen wir das Spiel nicht mehr spannend machen bei einer Führung von 8 Toren. Aber so ist das eben manchmal im Handball. Viel wichtiger war, dass wir es dann trotzdem geschafft haben, uns wieder zu befreien und am Ende den Sieg eingefahren haben“, so das kurze Fazit von Kapitän Felix Zipf. In der Tat schafften es die Teningen, in den letzten 10 Minuten

wieder besser in der Abwehr zu stehen und im Angriff wieder mehr Bewegung rein zu bekommen. In dieser spannenden Partie musste man in den letzten 10 Spielminuten lediglich noch zweimal den Ball aus dem eigenen Tor holen, wobei eines davon den Weg aus der eigenen Hälfte ins leere Tor fand. Durch Bühner, Zipf und Fischer setzte man im gleichen Zeitraum sieben weitere Treffer und konnte am Ende einen 27:22-Sieg bejubeln.

Ein riesiger Schritt in Richtung Klassenerhalt, da man nun 7 Punkte bei noch 14 zu vergebenden Punkten Vorsprung hat. Wie allerdings in diesem Handballspiel gesehen, ist in dieser Saison alles möglich und deshalb heißt es weiterarbeiten und im besten Falle die Siegesserie nächste Woche bei der Mannschaft von Kronau/Östringen fortsetzen.

„Die Stimmung in der Halle war großartig! Wir möchten uns alle für eure Unterstützung bedanken“, so Pascal Bühner, der wie der Rest der Mannschaft am Montag trainingsfrei bekommen hat und ab Dienstag den Fokus wieder voll und ganz auf das schwere Auswärtsspiel nächste Woche legen wird.

Tore SG Köndringen-Teningen: Dino Spiranec, Jonas Bayer, Pascal Bühner 8/3 Jonathan Fischer 5, Felix Zipf 8, Lukas Zank 1, Johannes Silberer, Luis Weber 1, Axel Simak, Jan-Lennart Beering, Maximilian Endres 4, Sebastian Endres, Felix Bühler, Pascal Fleig

Pascal Bühner: „Brüllt uns zum Sieg!“

SG Köndringen/Teningen will im „Abstiegsendspiel“ einen riesigen Schritt in Richtung Klassenerhalt machen und baut auf die Unterstützung zahlreicher Fans. Was das junge Team um den dänischen Trainer Ole Andersen in dieser Saison bisher erreicht hat, ist wirklich außergewöhnlich. Trotz des immensen Umbruchs vor der Saison konnte man sich mit 18:26 Punkten nach derzeit 22 gespielten Drittligapartien ein Fünf-Punkte-Polster auf den ersten Platz unter der dicken Linie erarbeiten. Auf diesem ersten Abstiegsplatz befindet sich derzeit die Spielgemeinschaft Pforzheim/Eutingen und genau gegen dieses Team wird am Samstagabend zum absoluten Abstiegskracher gebeten.

Bonuspunkte sollen vergoldet werden: Einen der Höhepunkte der Saison erlebte die Mannschaft sicherlich vergangenes Wochenende beim Spitzenreiter und Bundesliganachwuchs der HBWBalingen/Weilstetten II. Als absoluter Außenseiter wollte man sich mit einer guten Leistung präsentieren und dem Gegner möglichst lange Paroli bieten. „Wenn man gegen solch eine Mannschaft gewinnen will, muss alles passen. Angriff, Abwehr, die Torwartleistung und sicherlich braucht man in allem auch etwas Glück. Dass wir solche Gegner schlagen können, haben wir uns selbst mit dem Heimsieg gegen die TSG Heilbronn/Horkheim bewiesen, aber Auswärts beim Tabellenführer doppelt zu punkten ist natürlich für jeden etwas Besonderes“, so Lukas Zank, der in der Abwehr eine gewohnt souveräne Leistung zeigte und kurz vor Schluss ein extrem wichtiges Tor aus dem Rückraum erzielen konnte. „Das sind Bonuspunkte. Viel wichtiger wird das Spiel am Wochenende!“ Die Tabellenkonstellation ist leicht erklärt. Bei einer Niederlage steht man mit drei Punkten Vorsprung wieder mitten in der Abstiegszone. Mit einem Sieg können die beiden Zusatzpunkte aus Balingen allerdings so richtig von Bedeutung werden. Sieben Punkte auf die Mannschaft aus Pforzheim wären es dann. Sicherlich noch keine Entscheidung, aber ein großer Schritt in die richtige Richtung.

Revanche für das Hinspiel: Die fleißigen Beobachter und Fans der SG KT werden sich an die Hinspielpleite im Oktober erinnern. Allerdings schwirrt dieses Spiel vor allem den Spielern noch in den Köpfen herum. Schon damals hatte man die Chance, einen gewissen Puffer zwischen sich und die Abstiegsplätze zu bringen, konnte diese allerdings nicht nutzen und verlor am Ende klar mit 31:26. Der Gegner war wacher, kämpferischer und wollte den Sieg mehr. Selbst jedoch haderte man mit der Schiedsrichterleistung, da die Unparteiischen die übertrieben harte Spielweise des Gastgebers in keiner Form unterband. „Wir haben in unserer Analyse natürlich auch nochmal einen Blick auf das Hinspiel geworfen. Das war ganz klar eine der

schlechtesten Saisonleistungen, aber am Samstag beginnt alles bei Null und diesmal werden wir als Gewinner vom Feld gehen“, so ein positiv gestimmter Jonathan Fischer. Er und der Rest der Mannschaft haben auch momentan gar keinen Grund dazu, sich dieser Aufgabe nicht gerne stellen zu wollen. Mit dem Sieg am vergangenen Wochenende konnte man nochmals richtig Selbstvertrauen pumpen und die Mannschaft um Kapitän Felix Zipf wird den positiven Schwung sicherlich mit in die Partie nehmen, um am Ende zwei Punkte einfahren zu können. Anders sieht es allerdings derzeit bei den Gästen aus. Diese konnten ihrerseits seit dem Sieg gegen die SG Köndringen/Teningen erst ein weiteres Match für sich entscheiden und somit in den letzten 14 Partien erst einmal doppelt punkten. Beste Voraussetzungen also für ein hochinteressantes Abstiegsduell, bei dem beide Mannschaften um die Bedeutsamkeit wissen werden. Leider muss man in nächster Zeit auf den Neuzugang und immer besser spielenden Felix Tscherner verzichten, der sich am vergangenen Wochenende schwer am Knie verletzte. Die Diagnose am Dienstagabend vergangener Woche lautete Kreuzband- und Innenbandriss. Ein riesiger Schock für die Mannschaft, da man nun den nächsten Langzeitverletzten Spieler im Rückraum beklagen muss. Außer Tscherner und Dittrich sind allerdings alle Akteure fit und freuen sich auf dieses Spiel. „Für solche Spiele trainiert man in der Vorbereitung nahezu jeden Tag hin. Wir sind absolut heiß und werden uns bestens vorbereiten“, so Axel Simak. Die Herrenmannschaft der SG KT ist sich bei aller Vorfreude allerdings bewusst, wie schwer es wird, die körperlich überlegenen Gäste zu bezwingen. „Für die geht es am Samstag um alles. Wenn sie verlieren, sind sie so gut wie weg. Die werden alles in die Waagschale werfen, was sie haben“, so ein fokussierter Kapitän, der schon einige heiße Tänze in der Ludwig-Jahn-Halle miterleben durfte. Die jungen Breisgauer werden auch dieses Mal versuchen, die in den letzten Wochen besser werdende Abwehr auf das Parkett zu bringen und mit schnellen Gegenstößen zu einfachen Toren zu kommen. Man darf sich sicher sein, dass die derzeit auf Rang 12 agierende Mannschaft aus Teningen den Kampf und die Härte annehmen wird und sich im Gegensatz zum Hinspiel mit allen möglichen Mitteln wehren wird, um am Ende als Sieger vom Platz zu gehen.

Appell an die Fans: Wie in den letzten Wochen und Monaten bereits mehrfach angesprochen, hat die Mannschaft eine fabelhafte Entwicklung hingelegt. Durch die exzellente Stimmung innerhalb des Teams, verbunden mit dem konstant hohem Trainingsfleiß, konnte man sich im Verlaufe der aktuellen Saison so stark verbessern, dass man sogar Topteams der dritten Bundesliga die Stirn bieten konnte. Die Mannschaft hat es sich jedenfalls verdient, am Wochenende in einer vollen Hütte spielen zu dürfen. „So eine Begegnung spielt man vielleicht ein oder zwei Mal in der Saison. Natürlich hilft uns eine volle und lautstarke Halle weiter! Wir können uns noch gut an das Hinspiel erinnern und können versprechen, alles Erdenkliche zu tun, um eine Top-Leistung zeigen zu können. Hierzu brauchen wir aber eure Unterstützung. Wir sind ein junges Team, das über Zusammenhalt und Emotionen ins Spiel kommt und da könnt ihr uns helfen. Brüllt uns zum Sieg!“, so der aus der eigenen Jugendschmiede kommende Pascal Bühler, der nächste Saison in der 2. Bundesliga auf Torejagd gehen wird. Anwurf der hochbrisanten Partie war am 11. März in Teningen.

» SG Köndringen/Teningen Jugend

B-Jugend mit großem Schritt in Richtung Meisterschaft

SG Köndringen/Teningen – HG Müllheim/Neuenburg 27:19 (15:12): „Nach einer dreiwöchigen Unterbrechung, unter anderem aufgrund der Faschingspause, folgt am 4. März das Spitzenspiel gegen die HG Müllheim/Neuenburg – ein Spiel, auf das sich alle richtig freuen. Da werden die Jungs sicher 100 Prozent abrufen müssen, um als Sieger vom Platz zu gehen, man hat

nach dem Unentschieden im Hinspiel – dem einzigen Punktverlust bisher - ja auch noch etwas gut zu machen“, so lautete die Ansage nach dem letzten Spiel - und die Jungs haben in beeindruckender Art und Weise geliefert. Lohn des Erfolgs ist ein Vier-Punkte-Vorsprung auf Platz 2, bei noch vier ausstehenden Spielen könnten die Jungs jetzt sogar noch zwei davon verlieren und wären trotzdem Meister der Südbadenliga Süd. Aber natürlich wollen sie die Saison ungeschlagen beenden und würden sich ja zudem auch mit dem anschließenden Final 4 um den Titel des B-Jugend-Meisters des SHV in der eigenen Halle belohnen.

Da sich die beiden Mannschaften seit Jahren gut kennen, wussten die Teams, worauf sie sich einzustellen hatten. Entsprechend nahm die HG Daniel ab Beginn in die kurze Manndeckung und hatte mehr als ein wachsameres Auge auf Max am Kreis. Aber die dadurch entstandenen Lücken nutzte Colin recht gnadenlos mit drei Toren in den ersten fünf Minuten aus, sodass die HG die Manndeckung doch recht schnell wieder aufgab. Daniel war dann natürlich gleich mit zwei Treffern erfolgreich und nach acht Minuten führten die Jungs mit 7:3, was den Trainer der HG zur ersten Auszeit veranlasste. Es folgte das erwartete ausgewogene, sehr intensive, aber stets faire Spiel, wobei die SG den Vorsprung zunächst gut halten konnte, die HG aber nach zwanzig Minuten bis auf einen Treffer herankam (13:12). Nun nahm Trainer Jonas Bayer seine Auszeit, brachte den Gegner damit vor allem im Angriff etwas aus dem Rhythmus und so konnten die Jungs Pausen übergreifend bis zur dreißigsten Minute ohne Gegentreffer auf 17:12 wegziehen. Diesen Vorsprung hielten die Jungs im weiteren Verlauf, ließen gegen die starke Offensive der HG um Bastian und Luca in der zweiten Hälfte gerade noch sieben Treffer zu, auch dank eines starken Vincent im Tor. Vorne lief das variable Angriffsspiel weiter, wobei sich David Vossler mit fünf Treffern, die meisten aus dem Tempogegenstoß, alleine in Halbzeit zwei hervortat, aber auch Karli und Oliver schöne Treffer von den Halbpositionen erzielten. Am Ende wurde es dann ein recht deutlicher Sieg, der in den letzten acht Minuten herausgeworfen wurde, aber, wenn auch etwas zu hoch, hochverdient war er allemal.

Die Mannschaft überzeugte am Samstag hinten wie vorne, besitzt viele Alternativen im variablen Angriff und darf sich wohl jetzt schon ein bisschen auf das Final 4 freuen.

Sehr erfreulich war übrigens die Zahl der Zuschauer am Samstagmorgen, sowohl die SG als auch Müllheim hatten zahlreiche Fans mit in die Halle gebracht, das hatten die beiden Mannschaften sich auch verdient und belohnten die Zuschauer mit einem tollen Spiel.

Es spielten: Vincent Lutz (Tor), Oliver Bühler (4), Max Kunkler (2), Tim Birkle, Colin Fischer (3), Karl-Anton Keune (2), David Vossler (6), David Kammerer, Daniel Fahrländer (10/2) und Fynn Huber.



B-Jugend

» FC Teningen (FCT)

Verdienter Sieg in Heimbach

Am Sonntag war der FC Teningen zu Gast beim SV Heimbach. Der FCT war von Beginn an bei der Sache und kam gut ins Spiel. So ging man in der 20. Minute verdient mit 0:1 in Führung durch Niklas Froß. Nach der Halbzeit versuchte Heimbach noch mal alles und verstärkte die Offensive. Doch der FCT war immer wieder gefährlich. In der 52. Minute konnte Florian Rees auf 0:2 erhöhen. Das Heimteam hatte dem nur noch wenig entgegenzusetzen. So war es dann Daniel Blanco-Carvalho, der nach schöner Vorarbeit in der 80. Minute den Ball nur noch über die Linie zum 0:3 einschieben musste. Der FCT gewinnt verdient beim SV Heimbach durch eine konzentrierte Leistung.

Aufstellung: Wehrle, Minke, Nopper, Özcan, Fiorentino, Sillmann, Blanco-Carvalho, Rees, Froß, Österreicher, B. Spöri (61. Heidenreich).

Zuvor spielte die **zweite Mannschaft** des FCT gegen die Reserve des SV Heimbach. Hier konnte man 2:6 gewinnen.

Am kommenden Samstag trifft die erste Mannschaft auf das Team des SV Biengen, Anstoß in Teningen ist um 15 Uhr. Zuvor spielt die zweite Mannschaft gegen die Reservemannschaft der SV Biengen, Anstoß um 13 Uhr.

» TV Köndringen (TVK), Abteilung Fußball

Nullnummer im Derby

TV Köndringen–SG Hecklingen/Malterdingen 0:0 (0:0): Aufstellung: Fischer, Storz-Renk (60. Ingra), Mutschler, Keller, Büchner, König, Kranzer, Scheffelt (70. Bühner), Bär, Guth (80. El Haddouchi), Abreu.

Das Nachbarschaftsderby gegen die Gäste aus Hecklingen und Malterdingen schürte schon vor dem Spiel einige Erwartungen. Zwei Mannschaften mit viel Potenzial in der Offensive trafen gegeneinander an, zudem waren Punkte und Torausbeute bei beiden Mannschaften haargenau identisch und zu guter Letzt dürften sich beide Teams mit einem Sieg noch Hoffnungen auf den zweiten Platz machen. Diese Hoffnungen dürften jedoch nun nach der Nullnummer am vergangenen Sonntag auf beiden Seiten erstmal ad acta gelegt werden. Auch die Erwartungen auf viele Tore konnte nicht erfüllt werden, auch wenn es reichliche Torraumszenen für die Zuschauer zu sehen gab. Die Hausherrn starteten gleich mit den zwei besten Gelegenheiten, als zuerst Abreu einen misslungenen Pass des Gästetorwarts abfangen konnte, jedoch zu überhastet abschloss. Dann war es wenig später Kranzer mit dem Ball am Fuß im Strafraum, welcher aus aussichtsreicher Position den Abschluss nicht fand. Mit zunehmender Spieldauer fanden dann auch die Gäste nach einem Konter den Weg in den Köndringer Strafraum, doch Fischer im TVK-Tor vereitelte dieses Vorhaben durch sein ungezügelter Eingreifen. Darauf spielten sich mehrere Aktionen vor den Toren beider Mannschaften ab, doch blieb meistens ein gefährlicher Torabschluss aus oder der Ball flog zu weit am Tor vorbei, um ernsthafte Gefahr auszustrahlen. Kurz vor dem Seitenwechsel hatte nochmals Kranzer eine aussichtsreiche Chance nach einem Flankenball von Scheffel, doch sein Kopfball aus kurzer Distanz war letztlich zu unpräzise. Nach der Pause das gleiche Bild, beide Mannschaften neutralisierten sich weitestgehend, auch weil beide Teams ihr Glück in langen Bällen versuchten. Die Spielanteile waren ausgeglichen, genauso wie die Anzahl an Torchancen. So ist es vermutlich auch kein Zufall, dass beide Teams auch in der Tabelle sich wie Zwillinge verhalten. Und da beide Seiten kein Risiko eingehen wollte, blieb es letztlich bei dem angemessenen Resultat – einem Unentschieden, wobei die Blauhosen nach einem Eckstoß in der Nachspielzeit durch Abreu noch eine letzte Riesenchance auf dem Fuß hatten, doch der Gästekeeper mit einem sensationellen Reflex die Null hielt. So fällt der Auftakt für Köndringen mit zwei Punkten bis-

her eher spärlich aus, auch wenn man noch ungeschlagen im Jahr 2017 bleibt.

Vorschau: So., 19.3., 13 Uhr: VfR Ihringen II – TVK II; 15 Uhr: VfR Ihringen – TVK; 15 Uhr: SG Köndringen Frauen – SF Eintracht Freiburg (in Mündingen).

» JFV Untere Elz

Am 31. März Mitgliederversammlung

Ordentliche Mitgliederversammlung am **Freitag, 31. März, um 18 Uhr** im Sportheim Köndringen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Grußworte; 3. Beschluss über die Tagesordnung; 4. Bericht des Vorstandes; 5. Sportlicher Bericht; 6. Kassenbericht; 7. Kassenprüfbericht; 8. Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes; 9. Wahl des Vorstandes; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge; 12. Beschlussfassung über eingegangene Anträge; 13. Verschiedenes.

» FC Ten. – TV Kön. – FV Nim. – SV Mun. – SV Heim.

Jugendfußball in der Gemeinde

Spielbetrieb:

A – JFV Untere Elz: Bezirksliga, SG Tunsel – JFV 1:1

Vorschau: Fr., 17.3., 18 Uhr: JFV – SG Wagenstadt.

B – JFV Untere Elz: Landesliga, JFV – PTSV Jahn Freiburg 1:2

Vorschau: Landesliga: So., 19.3., 14 Uhr: SG Elzach – JFV. Kreisklasse: Sa., 18.3., 11.30 Uhr: SG Wyhl 2 – JFV 2.

C – JFV Untere Elz: Bezirksliga, JFV – SG Biederbach 7:1

Vorschau: Kreiskl.: Sa., 18.3., 10.30 Uhr: JFV 2 – SG Holzhausen.

Junioren Kreislige: SV Kollmarsreute – JFV 0:1

Vorschau: Sa., 18.3., 14 Uhr: JFV – SG Merzhausen.

D – JFV Untere Elz: Bezirksliga: JFV – JFV Dreisamtal 1:1, Kreisklasse 10: JFV 4 – Polizei SV Freib. 3 0:1

Vorschau: Bezirksliga: Sa., 18.3., 15.30 Uhr: FC Denzlingen – JFV.

Kreisklasse 5: Sa., 18.3., 10.30 Uhr: SpVgg Gundel./Wildt. 2 – JFV 2.

Kreisklasse 10: Sa., 18.3., 11 Uhr: SG Wasser-Kollmarsr. 3 – JFV 3.

Kreisklasse 8: Sa., 18.3., 15.30 Uhr: JFV 3 – Bahlinger SC 2.

TVK E-Jugend, Kleinfeldklasse:

Vorschau: So., 19.3., 11 Uhr FV Herbolzheim – TVK.

» FV Nimburg (FVN)

Kantersieg in Hecklingen

SG Hecklingen/Malterdingen II – FVN 0:6 (0:2): Aufstellung FVN: Graf, Bockstahler, Corduan (55. M. Mick), D. Reifsteck, Hassoun, Em. Hajdini, Wild, Merk, Blazkow, Minke, Burkhart (79. Schneider). Tore: 0:1/0:2/0:5 (8./15./89.) Hassoun, 0:3 (FE 55.) Burkhart, 0:4 (84.) Schneider, 0:6 (90.) Merk.

Nach der verdienten Auftaktniederlage gegen Jechtingen konnte sich der FVN am vergangenen Samstag mit einem 6:0-Kantersieg gegen die Reserve aus Hecklingen/Malterdingen zurükmelden. Schon nach 15 Minuten stellte Torjäger Hassoun mit zwei Treffern die Weichen auf Sieg. Nimburg spielte es von da an kontrolliert und ließ den Gegner kaum zur Entfaltung kommen. In der zweiten Halbzeit erzielte Burkhart mit einem verwandelten Foulelfmeter in der 55. Minute die Vorentscheidung. In der Schlussphase konnten Schneider, wiederum Hassoun und Merk das Torekonto noch auf sechs aufstocken und somit die Niederlage gegen Jechtingen wieder etwas vergessen machen. Am kommenden Sonntag trifft man nun zu Hause auf die starke SG aus Broggingen/Tutschfelden. Spielbeginn ist wie immer 13 Uhr für die Reserven und um 15 Uhr für die erste Mannschaft. Der FVN freut sich über zahlreiche Unterstützung.

SG Hecklingen/Malterdingen III – FVN II 1:0 (0:0).

Vorschau: So., 19.3., 13 Uhr: FVN II – SG Broggingen/Tutschfelden II; 15 Uhr: FVN – SG Broggingen/Tutschfelden.

» SV Heimbach (SVH), Fußball

SV Heimbach verpflichtet Michael Heinelt

Für die kommende Saison 2017/2018 heißt der neue Cheftrainer in Heimbach Michael Heinelt. Der gebürtige Emmendinger hat seine fußballerischen Wurzeln beim FCE, wo er zunächst als aktiver Spieler wirkte, danach ins Trainergeschäft einstieg und hierbei sehr erfolgreich im Jugendbereich und dem Reserveteam tätig war.

Im Anschluss führte ihn seine Trainertätigkeit nach Kiechlinsbergen und zuletzt Wasenweiler, dessen Team er in der Spitzengruppe der Kreisliga A etablierte.

„Michael kennt einen Großteil unserer Spieler schon aus Emmendinger Zeiten und hat manche schon in der Jugend trainiert, was ihm den Einstieg sicherlich erleichtern wird. Nachdem uns zu Ohren kam, dass er den logistischen Aufwand seiner Trainertätigkeit etwas reduzieren möchte, haben wir zeitnah das Gespräch gesucht und sind uns schnell einig geworden. Wir wünschen ihm und uns viel Erfolg.“

Klare Angelegenheit für Teningen

SV Heimbach 1 – FC Teningen 1:0:3 (0:1). Aufstellung: Fabian Kunkler, Marco Hepp, Valentin Hess, Lukas Weber, Alexander Adler, Raffaele Sanso (62. Benedikt Spinner), Tobias Bühler (84. Andreas Bühler), Andreas Niglas, Stephan Schillinger, Christian Löffler (71. Christian Tornow), Johannes Adler (77. Marc Frank).

Tore: 20., 0:1, Niklas Froß; 53., 0:2, Florian Rees, 90.+3, 0:3, Daniel Blanco-Carvalho.

Schiedsrichter: Rosenfelder (Staufen); Zuschauer: 180

Auf dem schwierig zu bespielbaren Rasen begannen beide Mannschaften sehr verhalten. Die technisch besseren Gäste hatten im weiteren Verlauf mehr Ballbesitz. Heimbach, das von Beginn an den für ein Derby notwendigen Einsatz vermissen ließ, tat sich im Spielaufbau schwer. Als die SVH-Abwehr nach einem Pfostentreffer den Ball nicht aus der Gefahrenzone bekam, nahm Teningen das Geschenk dankend an und ging verdient in Führung. Die einzige Heimbacher Chance in der ersten Halbzeit resultierte aus einem Fernschuss von Tobias Bühler, der knapp das Ziel verfehlte. Zu Beginn der zweiten Hälfte waren Torszenen zunächst Mangelware. Erneut nutzte Teningen einen Heimbacher Abwehrfehler, Torwart Fabian Kunkler hatte davor zweimal glänzend reagiert, zum 0:2. Danach ließen es die cleveren Gäste etwas ruhiger angehen. Heimbach fand einfach keine Mittel, eigene Tormöglichkeiten zu erspielen. Lediglich eine Kopfball-Chance von Jo Adler war zu verzeichnen. In der Nachspielzeit fiel mit dem 0:3 die endgültige Entscheidung.

SV Heimbach 2 – FC Teningen 2:2:6 (0:3)

Auch die SVH-Reserve war nahezu chancenlos. Die beiden Heimbacher Treffer erzielten Andreas Bühler durch einen Foulelfmeter und Max Nikola.

Vorschau: Sonntag, 19.3., 10.45 Uhr: SG Gundelfingen/Wildtal 1 - SV Heimbach 1

» TTC Köndringen

Spielergebnisse und Vorschau

TTC Weisweil IV – Herren III 2:9

Weiterhin auf der Siegerstraße ist die 3. Herrenmannschaft. Auch in Weisweil ließen sie nichts anbrennen und entführten klar beide Punkte nach Köndringen. Doppel: Rill/Blum (1), Schindler M./Ritz (1), Kirstein M./Schindler R. (1), Einzelsiege: Schindler Max (2), Ritz Ph. (1), Blum F.(1), Rill B.(1), Schindler R. (1),

TUS Teningen IV – Herren III 1:9

Auch im zweiten Spiel in dieser Woche blieben die Jungs der 3. Herrenmannschaft siegreich. Im Lokalderby in Teningen wurde klar die Oberhand behalten und ebenfalls beide Zähler nach

Köndringen geholt. Doppel: Rill/Blum (1), Schindler M./Ritz Ph.(1), Einzelerfolge: Schindler Max (2), Rill B. (1), Ritz Ph. (1), Blum F. (1), Schindler R. (1), Kirstein M.(1),

Mit diesen beiden klaren Siegen konnte der 2. Tabellenplatz in der Kreisklasse C gehalten werden und somit auch die Aufstiegschancen! Nur weiter so, vielleicht klappt es ja noch!

Herren I - TTC Forchheim I 2:9

Eine klare Heimmiederlage musste die 1. Herrenmannschaft gegen Forchheim einstecken. Der Tabellendritte spielte in erstaunlich guter Verfassung und siegte verdient gegen das Köndringer Team, allerdings fehlte mit H.J. Bär ein ganz wichtiger Spieler. Punkte für den TTC machten: Roming S. (1) und Dages H. (1).

Vorschau:

Do., 16.3., 20 Uhr: Herren IV – TTC Wyhl III

Fr., 17.3., 20 Uhr: Herren III - TTSV Kenzingen IV

Fr., 24.3., 20 Uhr: TTC Heimbach – Herren III

Fr., 24.3., 20 Uhr: Herren I - TTC Bahlingen I

Fr., 24.3., 20 Uhr: TTV March IV – Herren IV

Nachwuchssuche

Wer hat Lust das Tischtennispielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Thorben Fix und Florian Bregler) zu erlernen. Gerne kann man im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag, jeweils ab 17.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle vorbeischaun, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobil-Nr. 0171 / 7856775

Also auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen!

» Fünf Compoundschützen aus dem Landkreis bei DM

Riegel und Teningen bei der Deutschen Meisterschaft in Hof

Am vergangen Wochenende fanden in Hof (Oberfranken) die Deutschen Meisterschaften im Bogenschießen statt. Aus dem Kreis Emmendingen konnten sich insgesamt fünf Compoundschützen hierfür qualifizieren.

Am Freitag gingen die Schützen Torsten Dages, Philipp Rastetter und Michael Rost für die BSG Riegel, für den BSV Teningen Joachim Busies und Uwe Mross an den Start. Joachim Busies belegte in der Altersklasse mit 569 Ringen einen guten 11. Platz von insgesamt 23 Startern. Uwe Mross belegte mit 561 Ringen am Ende Platz 15. Die beiden Schützen können mit ihrer Leistung zufrieden sein und sich nun auf die Sommerrunde vorbereiten. Die drei Herren der BSG Riegel traten sowohl im Einzel als auch mit der Mannschaft in Hof an. Das Glück lag leider nicht ganz auf ihrer Seite. Die Mannschaft erreichte 1.723 Ringe, ringgleich mit der Mannschaft des BS Feucht. Diese hatten jedoch zwei Zehner mehr und somit mussten sich die Drei am Ende mit Platz 4 geschlagen geben. Es war bis zum Schluss ein harter Kampf.

In der Herrenklasse Compound gingen insgesamt 33 Schützen an den Start. Hier blieb Michael Rost hinter seinen Möglichkeiten und belegte Platz 24 (571 Ringe). Torsten Dages lag nach der Qualifikationsrunde mit 575 Ringen gemeinsam mit zwei anderen Schützen ringgleich auf Platz 16 und musste somit um den Finaleinzug stechen. Beim Stechen schießen die Schützen jeweils einen Pfeil. Die Pfeile der zwei Schützen, welche am nächsten im Zentrum liegen, ziehen ins Finale ein. Nach dem ersten Stechpfeil war Torsten noch mit einem anderen Schützen gleichauf. Somit kam es zu einem zweiten Stechpfeil. Hier musste er sich wegen eines Millimeters Abstand vom Finale verabschieden und mit Platz 17 zufriedengeben. Philipp Rastetter belegte nach der Qualifikationsrunde einen guten 13. Platz (577 Ringe) und zog somit direkt ins Finale ein. Hier musste er sich im Achtelfinale gegen den alten und späteren neuen Deutschen Meister Ralf Lafleur aus Solingen geschlagen geben.

Nun beginnen die Vorbereitungen für die Sommerrunde, in welcher die drei Schützen wieder angreifen wollen. Bilder und die komplette Ergebnisliste der DM findet man auf www.bsgriegel.de.



Von links: Michael Rost, Uwe Mross, Torsten Dages, Joachim Busies, Philipp Rastetter.



Allgemeines

» Förderverein der Theodor-Frank-Realschule Teningen

Heute Mitgliederversammlung

Am heutigen **Mittwoch, 15. März, 18.45 Uhr**, findet im Lehrerzimmer der Theodor-Frank-Realschule Teningen eine Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung: 1. Bericht der 1. Vorsitzenden (Rückblick 2016); 2. Bericht des Kassenwartes; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastung des Vorstandes; 5. Entlastung des Kassenwartes; 6. Wahl des Gesamtvorstandes, 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Schriftführer, Kassenwart, vier Beisitzer; 7. Wahl von zwei Kassenprüfern und Pressewart; 8. Bericht des Schulleiters; 9. Ausblick 2017.

Es erfolgt keine weitere schriftliche Einladung. Der Vorstand würde sich freuen, zahlreiche Mitglieder an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

» Theodor-Frank-Realschule Teningen

Anmeldung von Viertklässlern

Die Anmeldungen für die Klassen 5 der Realschule Teningen können zu nachstehenden Terminen vorgenommen werden: **Dienstag, 4. April, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr; Mittwoch, 5. April, 8 bis 12 Uhr.**

Die Eltern von Schülern der 4. Grundschulklassen werden gebeten, einen Geburtsnachweis mitzubringen.

Wer sich für den bilingualen Zug anmelden möchte, wird um eine Kopie der Halbjahresinformation der Grundschule gebeten. Weitere Auskünfte erteilen Rektor Markus Felder, Konrektor Peter Vollherbst sowie das Sekretariat unter Telefon 07641 / 95557-50.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de





Kreuzmattenstrasse 16 79276 Reute

Sonntagsmenü Ochsenfleisch 9,60 €
Neu unser tägliches Pizzaspezial für 9,60 €
 1xPizza + 1xkl Salat + 1x0,3 l Getränk
 Reinigungskraft 1-2 x pro Woche für Zimmer gesucht
 Fam. Steigner freut sich auf Ihre Reservierung 07641-9337973

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Tag der offenen Tür am 23. März

Am Donnerstag, 23. März, findet um 18 Uhr an der Nikolaus-Christian-Sander-Werkrealschule Köndringen der **Tag der offenen Tür** für interessierte neue 5.-Klässler und ihre Eltern statt. Nach einer kurzen Begrüßung werden die Schülerinnen und Schüler in Workshops zu den Fächern Technik, Hauswirtschaft, Materie-Natur-Technik und Informatik entlassen. Währenddessen erhalten die Eltern durch die Schulleitung erste Einblicke in das Arbeiten der Werkrealschule. Im Anschluss stehen Informationstische zu den Themen Ganztagesesschule, LRS/Förderangebote, Französisch, Schulsozialarbeit, SpoFunnis, dem neuen Fach „Fitness und Gesundheit“ und die Berufsorientierung ab Klasse 5 bereit. Ebenso kann das Schulgelände mit den Fachräumen besichtigt werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

» Kindertagesstätte Zeit.Raum.Kinder

Seminar am 20. März:

„Kleinkind im Straßenverkehr“

Die Eltern sind das Vorbild für ihr Kind - auch im Straßenverkehr. Beim offenen Eltern-Seminar „Kind und Verkehr“ der Kreisverkehrswacht Emmendingen erfahren die Eltern, wie sie ihr Kind auf die Teilnahme am Straßenverkehr vorbereiten können.

Um sicher durch den Verkehr zu kommen, müssen Kenntnisse und Fertigkeiten erlernt und eingeübt werden. Wie können den Kindern diese Fähigkeiten im täglichen Leben spielerisch vermitteln werden? Welche Maßnahmen werden empfohlen, um den Gefahren des Straßenverkehrs wirksam zu begegnen? Diesen Fragen wird mit praktischen Beispielen nachgegangen.

Wann: Montag, 20. März, um 20 Uhr. **Wo:** Zeit.Raum.Kinder, Neudorfstraße 41, Teningen. **Kosten:** kostenfrei - freiwillige Spende. Referent: Jerry Clark. **Deutsche Verkehrswacht – Kreisverkehrswacht Emmendingen. Anmeldung bis spätestens 17. März** unter Telefon 07641 / 9628115 oder per E-Mail an willkommen@zeitraumkinder.de.

» Parkinson-Regionalgruppe Breisgau-Nord

Deutsche Parkinson Vereinigung trifft sich einmal im Monat

Die Treffen der Deutschen Parkinson Vereinigung finden an jedem dritten Freitag des Monats um 15 Uhr im Kreissenorenzentrum St.-Maximilian-Kolbe, Offenburger Straße 10, Kenzingen, statt. Sie bieten Gelegenheit, Informationen zur Erkrankung zu erhalten und an praktischen Gymnastikübungen teilzunehmen.

Ansprechpartner und nähere Auskünfte beim Regionalleiter Willi Temmer, Telefon 07644 / 1420, E-Mail: temmerw@gmail.com. Betroffene, deren Angehörige und Interessenten sind herzlich eingeladen, kostenfrei teilzunehmen. Veranstalter: Deutsche Parkinson Vereinigung, dPV-Regionalgruppe Breisgau-Nord.

Wir, eine junge Familie mit zwei Kindern,
suchen Haus oder Bauplatz
 und freuen uns auf Anrufe unter 0151 / 70 89 76 01

» Staatliches Weinbauinstitut Freiburg

Am 21. März Maschinenvorführung

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg lädt alle Interessierten, Winzerinnen und Winzer zur 27. Blankenhornsberger Maschinenvorführung ein. Datum: Dienstag, 21. März, von 13.30 bis 17 Uhr, Maschinenvorführung, Thema: Geräte zur Düngung-, Kompost-, Strohausbringung und Übersaat sowie Bewässerungssysteme im Direktzug und Steillagenweinbau. Ort: Blankenhornsberg Ihringen. Das Vorführgelände liegt unterhalb auf dem Weg zum Staatsweingut Blankenhornsberg. Die Anfahrt wird beschildert.

» Gruppe 77

Jahreshauptversammlung am 21. März

Am Dienstag, 21. März, um 20 Uhr, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung statt, satzungsgemäß mit Neuwahlen, und wie immer in den Gruppenräumen in der Scheffelschule in Teningen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Jahresbericht 2016; 2. Kassenbericht; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Aussprache; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Neuwahl des Vorstandes; 7. Besprechung des Jahresprogramms 2017; 8. Verschiedenes. Es geht hiermit eine herzliche Einladung.

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Martin Wangler am 1. April in Teningen: „Genießen mit Genuss“

Martin Wangler alias „Fidelius Waldvogel“ wird am 1. April die Veranstaltung „Genießen mit Genuss“ des DRK-Ortsvereins Teningen bereichern. Fidelius Waldvogel ist ein urig-querer, bodenständiger Schwarzwälder – also eine Mischung aus Naturmensch, Papageno und Bauer, kurzum ein Original mit unverwechselbarem Profil. Manche sagen Schwarzwälder Dickkopf oder alemannischer Dickschädel dazu, andere Revoluzzer. Martin Wangler jedoch ist ebenso bekannt aus der SWR-Serie „Die Fallers“.

Um 19 Uhr startet der ganz besondere Gala-Abend in der Ludwig-Jahn-Halle. Mit diesem Event möchte sich der DRK-Ortsverein Teningen einmal ganz anders präsentieren. Zu Beginn wird das leckere Büfett der Metzgerei Feißt (Vorspeise, Hauptgang, Dessert, siehe Homepage www.drk-teningen.de) eröffnet und auch eingefleischte Gourmets werden beim Anblick des reich gedeckten Tisches ihre Freude haben.

Das kulinarische Highlight wird unterstützt durch die auserlesenen Sekte und Weine vom Köndringer Weingut Mößner-Burtsche. Musikalisch wird der Abend begleitet durch die **Big Band „Surprise“** der Musikschule Offenburg. Erstklassige Unterhaltung ist also zu erwarten im festlich geschmückten Ambiente der Ludwig-Jahn-Halle, geschmückt durch Stielvoll Blumen&Mehr.

Somit wird ein grandioser Abend zu erleben sein. Alle weiteren Informationen kann man der Homepage des DRK Teningen oder den Anzeigen in der Presse entnehmen.

Für diesen Abend sind unbedingt **Karten im Vorverkauf mit Tischreservierung** zu erwerben.

Dies ist ebenfalls möglich über die Homepage des DRK oder per Telefon unter 07641 / 54786. Es wird keine Abendkasse geben.

» Was Sie interessiert,
 ist für uns wichtig.

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

» Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Freitag-Treff für Menschen in Trauer

Für alle, die einen Abschied oder einen Verlust zu verkraften haben, bieten ausgebildete Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Emmendingen-Teningen-Freiamt mit den Trägern Caritasverband für den Landkreis Emmendingen und Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenbezirks Emmendingen an diesem **Freitag, 17. März, von 17.30 bis 19 Uhr** ein offenes Treffen im Markt 15, Karl-Friedrich-Straße 20 in Emmendingen, an. Des Weiteren findet der Treff immer zur selben Zeit am dritten Freitag eines jeden Monats statt. Es gibt einen kleinen Imbiss und die Möglichkeit zum Gespräch mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

» Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt:

Wandern: 18./19. März Ettenheim-Wallburg, 26. März Glottertal.

Wandern in Frankreich: 19. März Turckheim, 26. März Plobsheim.

» Kreisverband Obstbau, Garten u. Landschaft (KOGLE) EM

Mitgliederversammlung am 20. März

Der Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen (KOGLE Emmendingen) lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Sie findet am **Montag, 20. März, ab 19 Uhr** im Gasthaus Lamm in Bahlingen statt.

Auf der Tagesordnung stehen nach Begrüßung und Totengedenken die Berichte des Vorsitzenden, des Schriftführers, des Fachwarteobmanns, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer und anschließend die Entlastung der Vorstandschaft. Danach stehen Neuwahlen der Vorstandschaft auf dem Programm. Zum Abschluss wird der Vorsitzende noch einen Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr geben.

Als Referent für den Fachvortrag nach dem offiziellen Teil zum Thema „Wildbienen“ konnte der ausgewiesene Fachmann Markus Lohmüller vom Naturschutzcenter Stuttgart gewonnen werden. „Wildbienen“ ist auch das Leitthema 2016-18 des Dachverbandes LOGL Baden-Württemberg. Danach geht die Versammlung zum gemütlichen Teil mit Fachsimpeln und lockeren Gesprächen über. Außer den Mitgliedern sind auch Gäste und Interessierte herzlich eingeladen, vor allem die „Lehrgarten-Stammgäste“ bei den monatlichen Infoveranstaltungen, und die frischgebackenen Fachwarte.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



SELO SELO e.V.
 Steuererklärungs-Service
 für Arbeitnehmereinkünfte
 (Lohnsteuerhilfsverein)

Steuererklärung?
Kein Problem!
 Tel. 07641-912322
 Wilhelmstr. 6 in Emmendingen

Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.

www.selo.de

» Musikschule Nördlicher Breisgau

Konzert „Kinderleicht“ am 26. März

Am Sonntag, 26. März, lädt die Musikschule Nördlicher Breisgau um 11 Uhr zum Konzert „Kinderleicht“ ein. Junge Schülerinnen und Schüler musizieren in der Aula der Karl-Friedrich-Schule zum ersten Mal vor einem größeren Publikum. Violine, Cello, Blockflöte, Trompete, Querflöte und Klavier werden teils solistisch oder in Ensembles zu hören sein. Das jüngste Streicherensemble der Musikschule Nördlicher Breisgau, die „Flitzebögen“, laden zur Weltreise ein. Der Eintritt ist frei, die jungen Künstler würden sich sehr über zahlreiches Kommen freuen.

» Gesangverein Eintracht Köndringen

Familiäre Harmonie gibt den Ton an

Bei der Jahreshauptversammlung konnte Vorstand Manfred Voigt im Probenraum im Hohland neben den aktiven Gesangsmitgliedern von Männergesangverein, Herzdamen und Quintessen, den Dirigenten Olga Endewardt und Christian Wenzel auch Martin Weiler als Vertreter der Gemeinde sowie Vereinsvorstände der Freiwilligen Feuerwehr Köndringen, Claus Huber und der Winzerkapelle, Werner Schillinger, begrüßen. „Ich bin froh, dass die einzelnen Chöre eine Kostprobe ihres Repertoires zum Vortrag bringen, damit ist garantiert, dass an der Hauptversammlung nicht nur der Vorstand unter sich bleibt“, äußerte sich Voigt selbstironisch. Eröffnet wurde der Vortragsreigen mit den Herzdamen unter der Leitung von Olga Endewardt mit einem Alpenlied, anschließend wurde mit dem Männerchor gesanglich der verstorbenen Mitglieder gedacht. Herbert Lorenz trug seinen ersten Jahresbericht in seiner Funktion als Schriftführer

in charmant lockerer Art vor und einige Randbemerkungen entlockten bei den Zuhörern Schmunzeln und Beifall. So hatte er zum Beispiel den Einsatz beim Gassenfest als Horrorerlebnis hinter der Biertheke in Erinnerung. Neben den alljährlich stattfindenden Events blieb besonders das Weihnachtskonzert mit den Jagdhornbläsern in Erinnerung. Zum lobenden Beifall der Anwesenden bekam Herbert Lorenz umgehend an seinen Bericht ein kleines flüssiges Präsent für seine unermüdliche Arbeit auch im Hinblick auf die Pflege der Internetseite des Vereins. Rechner Ulrich Kern musste leider ein minimales Minus verzeichnen. Nachdem beide Kassenprüfer die Buchhaltung von Ulrich Kern für in Ordnung befunden hatten, nahm Musikvorstand Werner Schillinger die Entlastung der gesamten Vorstandschaft vor, die per Handzeichen einstimmig erteilt wurde. Da in diesem Jahr keine Neuwahlen anstanden, wurden noch einige Worte der beiden anwesenden Dirigenten gehört, denen es nach wie vor Spaß macht, sowohl aus dem Süden als auch aus dem Norden nach Köndringen zur Chorarbeit zu kommen. Beide schwingen in Köndringen schon über 15 Jahre den Dirigentenstab, was sie als Anlass für ein gemeinsames weihnachtliches Jubiläums-Konzert am dritten Adventssonntag zum Anlass nehmen wollen. Auch ihnen wurde ein Präsent als Anerkennung überreicht. Feuerwehrvorstand Claus Huber machte bei der Vielzahl an Terminen und Angeboten deutlich, den Termin am 8. Oktober für den Auftritt beim Herbstfest der Feuerwehr freizuhalten. Der Beitrag der Quintessenz beendete den offiziellen Teil und man konnte sich in gemütlicher Runde dem Essen, Trinken und persönlichen Gesprächen widmen – genauso wie bei einer großen Familie.

» FC Teningen (FCT)

Nach Stickerstars-Kick-off kann die Tauschbörse am 25. März beginnen

Am Samstag, 4. März, um 13 Uhr, wurde im Friedrich-Meyer-Stadion des FC Teningen das Sticker-Album der Fußballvereine vom FV Nimburg, TV Köndringen und des FC Teningen präsentiert. Innerhalb von kurzer Zeit wurden über 200 Alben verkauft. Danach waren alle Tische von den kleinen und großen Fußballerinnen und Fußballern, Eltern, Omas und Opas besetzt und das Einkleben der Sticker-Bilder begann.

Ein großes Lob sprach der FCT-Vorsitzende Thomas Hodel dem Organisations-Team (Bild) mit Heike Storz vom TV Köndringen, Fotograf Maik Uhlig (FV Nimburg) und Markus Hild (Jugendleiter FC Teningen) aus, die mit viel Herzblut und Zeitaufwand das Projekt Stickerstars vorbereiteteten.



Seit Montag, 6. März, läuft im Edeka Neukauf Teningen eine zehnwöchige Verkaufszeit der Sticker-Alben und Bilder. Derjenige, der in der Woche vom 15. bis 20. Mai als Erster das vollbeklebte Sticker-Album am Infostand im Neukauf vorlegt, erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 100 Euro.

Weitere Termine der Tauschbörse: 25. März im Neukauf Teningen, 9. April beim TV Köndringen, 30. April beim FC Teningen und 21. Mai beim FV Nimburg.



Mit Eifer dabei.



Kleinanzeigen online aufgeben: www.wzo.de

» Schwarzwaldverein Teningen

Wanderung ging vom Ritterorden zu den Neuen Energien

„Vom Ritterorden zu den neuen Energien“ war das Motto der Wanderung am Sonntag, 5. März. 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen mit Wanderführer Konrad Ganz auf eine geschichtliche Wanderung in das Schweizer Grenzgebiet. Bei dem Rundgang in der Kommende (altertümlicher Verwaltungssitz) Beuggen wurde über die Geschichte der Kreuzritter, des Deutschen Ordens, des Lazarettes in den napoleonischen Kriegen, der Armenschullehrer- und Armenkinderanstalt und die Legende von Kasper Hauser informiert.

Danach führte der Weg entlang des deutschen Hochrheins vorbei am Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt auf das schweizerische Hochrheinufer zu römischen Wachturmfundamenten, der Salzsaline Riburg mit den Bohrtürmen aus der Zeit von 1848 zum neuen Rheinkraftwerk Rheinfelden, das 2003 bis 2010 erbaut wurde.

Weiter ging es wieder über den Rhein zurück und entlang der natürlichen, 900 Meter langen Fischtreppe zu dem Museums- pavillon des alten Kraftwerkes von 1895 mit der Turbineneinheit

aus dem Jahre 1897, mit Stromgenerator der Firma AEG und Wasserturbine der Firma Escher Wyss.

Die Heimfahrt erfolgte vom Bahnhof Rheinfelden und endete mit einer gemütlichen Einkehr in Teningen.



Salzsaline Riburg.



Turbineneinheit aus dem Jahre 1897.

» Evangelischer Kindergarten Regenbogen Nimburg

Mütter genießen Zeit zum Malen

Unter dem Motto: „Du hast Pinsel und Farbe, mal dir dein Paradies und geh hinein“ verbrachten sieben Mütter am vergangenen Samstag im Evangelischen Kindergarten Nimburg einen kreativen und erfolgreichen Tag mit Claudia Strobel.

Einfach mal Zeit haben zum Malen, sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene, unter Anleitung Neues ausprobieren und sich intensiv auf die Welt der Farben einzulassen. Wichtig war auch die gegenseitige Inspiration, der Austausch von Ideen und Techniken.

Inspiziert durch die Malaktion und Kunstausstellung der eigenen Kindergartenkinder Anfang des Jahres, hatten die Künstlerinnen Zeit und Raum um ihre Freude am eigenen Gestalten und Malen zu entdecken und erleben, das eigene, ganz individuelle Bild zu gestalten.



Am Ende präsentierten sie stolz die entstandenen Kunstwerke.

» Tennisclub (TC) Heimbach

Stolz auf gutes Vereinsklima

Die Vorbereitungen auf das Jubiläumsjahr 2018 starten bereits. „Auch noch nach zehn Jahren macht es mir Freude, in diesem Club Vorsitzender zu sein“, diese Aussage von Edi Faller sagt eigentlich alles und spiegelt das außergewöhnlich gute Klima des Tennisclubs Heimbach auf eindruckliche Weise wieder. Und genau in diesem Tenor verlief auch die Generalversammlung des Vereins am Donnerstag im Schlosscafé in Heimbach.

Eindrücklich dokumentiert wurde das pralle Vereinsleben im vergangenen Jahr durch Regina Keller, die als Pressewartin das Vereinsgeschehen in über 50 veröffentlichte Artikel zusammengefasst hat. Die zahlreichen Turniere, Veranstaltungen, Clubmeisterschaften und vielfältigen Aktionen des TC Heimbach verdeutlichten ihrer Ansicht nach, dass der Club zu den aktiven Vereinen der Heimbacher Sportszene gehört.

Was die sportlichen Akzente betrifft, hatte Stefan Hügler als Sportwart fast nur Gutes zu berichten. Die Tagesturniere Doppel und Mixed haben sich, wie er berichtete, sehr bewährt. Die Mannschaften, die bei der Medenrunde angetreten waren, haben sich allesamt mehr als gut geschlagen. Lediglich der Versuch, eine Damenmannschaft ins Rennen zu schicken, scheiterte knapp an der fehlenden Zahl von Spielerinnen. Umso erfreulicher, dass in diesem Jahr eine Damenmannschaft zusammen als Spielgemeinschaft mit dem Tennisclub Köndringen ins Rennen geschickt werden kann. Beabsichtigt, so Stefan Hügler, ist zudem noch die Aufstellung einer Mixed-Mannschaft und Mixed 50.

Aber auch positive Rückmeldung gab es von den Jugendwartinnen Birgit Faller und Andrea Reif. Letztere konnte von erfolgreichen Jugendmeisterschaften berichten, allerdings mit dem kleinen Wermutstropfen, dass die Zahl der beteiligten Kinder leider nicht so ansteigt wie die der Rentner. Das „zarte Pflänzchen Jugend“ aber soll in Zukunft doch zum guten Gedeihen mit weiteren gemeinsamen Aktionen mit Schulen und Familien gepflegt und gehegt werden.

Gehegt werden aber sollen im Allgemeinen auch die Mitglieder des Heimbacher Tennisclubs. Denn zum Bedauern des Schatzmeisters Horst Ludwig ist die Zahl der Mitglieder leicht auf nunmehr 101 zurückgegangen. Nicht aber, dies wiederum sei erfreulich, der Kassenbestand – dieser sei das Ergebnis einer soliden finanziellen Vereinsführung. Das Jahresergebnis konnte dank der starken Beteiligung der Clubmitglieder bei den Faschnachtsaktionen beim Berg- und Tal-Tag der Waldteufel in Heimbach mit einem deutlichen Plus abgeschlossen werden.

Der Gesamtvorstand wurde aufgrund der ausschließlich positiven Ergebnisse von der Versammlung einstimmig entlastet.



Ein blumiges Dankeschön vom TC Heimbach-Vorsitzenden Edi Faller für Christine Furtwängler, die nach 13 Jahren Vorstandsarbeit beim Tennisclub Heimbach aus Zeitgründen auf eigenen Wunsch das Amt niederlegte.

Bei den turnusgemäß stattfindenden Vorstandswahlen waren zwei Mitglieder nicht mehr auf der Liste. Auf eigenen Wunsch schied Christine Furtwängler (aus zeitlichen Gründen) und Rudi Ernst (aus gesundheitlichen Gründen) aus dem Vorstand aus. Christine Furtwängler war über 13 Jahre aktiv dabei und will auch in der Zukunft als Bindeglied für den Verein mit der Heimbacher Schule und dem Kindergarten unterstützend tätig sein. Edi Faller bedankte sich mit einem Blumenstrauß und einem kleinen Geschenk für die langjährige Tätigkeit. Ein wichtiger Diskussionspunkt war bei den Clubmitgliedern der Blick in

die Zukunft. Denn 2018 kann der TC Heimbach mit einem erfreulichen Jubiläum aufwarten. Dann nämlich ist es immerhin 40 Jahre her, dass der Club an der Heimbacher Straße gegründet wurde. Dies will man natürlich zum Anlass nehmen, sowohl mit der Bevölkerung als auch mit den Sportfreunden und Vereinen zu feiern. Wie dies letztlich aussehen wird, soll ein kleines Planungsteam im Laufe des Jahres noch genauer festlegen.

Wichtig sind aber natürlich auch die bereits feststehenden Termine für die nun bald beginnende Saison 2017. Davon ist einer bereits gleich zu Beginn des Jahres erfolgt: das Schleifchenturnier zum Start in das neue Jahr wurde mit großer Beteiligung in der Nimburger Tennishalle durchgeführt. Als Sieger vom Platz gingen auf Platz 1 Georg Baumer und Jasmin Faller, Platz 2 Meinrad Fischer und Birgit Faller und den dritten Platz belegten Ben Hensle und Vroni Fischer. Die Saisoneroöffnung auf dem Tennisclub in Heimbach ist für den 23. April vorgesehen, am 24. Juli soll der Prosecco-Cup ausgespielt werden und am 29. Juli gibt es ein Tagesturnier Mixed mit anschließendem Sommerfest. Die einzelnen Turniertage werden dann zeitnah veröffentlicht. Der Saisonabschluss wird auf den 14. Oktober geplant.

Wahlen: Edi Faller (Vorsitzender), Norbert Schleer (2. Vorsitzender), Horst Ludwig (Schatzmeister), Stefan Hügler (Sportwart) Birgit Faller und Andrea Reif (Jugendwartinnen), Matthias Hügler (Schriftführer), Regina Keller (Pressewartin) Fritz Herzog und Thomas Jörgler (Beisitzer).



Sie gingen als Sieger vom Platz beim Start in das Tennisjahr 2017 des TC Heimbach beim traditionellen Schleifchenturnier, von links Matthias Hügler (Organisator), Meinrad Fischer, Vroni Fischer, Jasmin Faller, Birgit Faller, Ben Hensle. Nicht auf dem Foto ist Georg Baumer, der den 1. Platz belegt hatte.

» Trotz alledem jung geblieben

Lisbeth Drüssel feierte 80. Geburtstag

Die Freude ist groß bei Lisbeth Drüssel, einer geborenen Lehmann, die bei zufriedenstellender Gesundheit im Kreise ihrer großen Familie nun ihren 80. Geburtstag feiern konnte. Körperlich und geistig junggeblieben gestaltet sie ihren Alltag noch völlig selbstständig und dafür ist sie auch dankbar.

Am 9. März 1937 in Köndringen geboren, war ihre Kindheit wie für viele ihrer Generation nicht gerade leicht. Nach der Schulzeit in Köndringen war es ihr allerdings vergönnt, eine Lehre als Einzelhandelskauffrau in Emmendingen zu absolvieren, die sie erfolgreich abschloss. 1956 heiratete sie und die Ehe wurde mit sechs Kindern gesegnet, einem Sohn und fünf Töchtern. Mittlerweile erfreut sich das Familienglück an 18 Enkeln und sieben Urenkeln.

Nach der Eheschließung 1956 wohnte das junge Paar zunächst bei ihren Eltern in der Köndringer Hauptstraße. Nachdem die junge Familie für dreieinhalb Jahre nach Weisweil gezogen war, kehrte man nach Köndringen zurück und wohnte wieder eine kurze Zeit bei der Mutter. 1960 kaufte man ein Baugrundstück in der damaligen Schiller- und jetzigen Königsbergerstraße, um dort ein Haus zu bauen, indem sie immer noch wohnen.

Lisbeth Drüssel war es immer eine Herzensangelegenheit, sich als Mutter und Hausfrau um die Familie zu kümmern. Auch wenn sie zehn Jahre lang nebenbei die Badische Zeitung austrug und eine Zeit lang in der Frako arbeitete. Die 40 Jahre ihrer Ehe waren für sie eine schöne Zeit, seit 20 Jahren lebt sie nun schon allein. „Das Leben geht dahin“, sagt sie dazu.

1962 trat sie der Liebenzeller Mission bei und seitdem, sagt sie, „habe ich wieder eine geistliche Heimat gefunden. Dort bin ich voll eingebunden und es macht mir Freude, mich dort zu engagieren“.

Immer noch fährt sie mit dem Fahrrad zum Einkaufen, pflegt Haus und Garten, und wenn sie etwas nicht mehr selbst machen kann, helfen ihr die Kinder oder Enkel. Deshalb freut sie sich schon auf ihre Geburtstagsfeier mit der ganzen Familie im Haus der Liebenzeller Gemeinde.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker überbrachte nicht nur formell die Glückwünsche der Gemeinde, sondern wünschte Lisbeth Drüssel auch weiterhin solch einen frohen Lebensgeist und ließ sich gerne auf ein Gespräch über ihr bisheriges Leben ein.



» Eine große Familie gratulierte zu diesem Fest

Waltraud und Lothar Bürklin feierten ihre Diamantene Hochzeit

Am vergangenen Donnerstag konnten Waltraud und Lothar Bürklin in der AWO-Wohnanlage Teningen den 60-jährigen Bestand ihrer Ehe feiern. Hier wohnen sie schon seit 16 Jahren, doch noch viel länger wohnen sie in dieser Gemeinde. Geboren sind beide in Emmendingen – sie mit dem Mädchennamen Rehm. Dort haben sie sich auch kennengelernt bei einer Weihnachtsfeier des „Bundes der Kinderreichen“, dem beide Elternpaare angehörten. Das Jubelpaar hat diesem Bund alle Ehre gemacht: Sie haben acht Kinder, 14 Enkel und bis jetzt vier Urenkel. Ein Sohn ist tödlich verunglückt. In Teningen sind beide vielen Menschen bekannt, hat Waltraud doch 23 Jahre bei der früheren Edeka-Filiale im Teningen Oberdorf Obst und Gemüse verkauft und Lothar, der Maschinenbauer, unter anderem 13 Jahre bei Tschulin gearbeitet und war dann Betriebsrats-Vorsitzender bei einer Malterdinger Maschinenfabrik, wo auch viele weitere Teningener Männer in der Vergangenheit Arbeit gefunden hatten. Gelernt hat er seinen Beruf in einer Emmendinger Maschinenfabrik, und diese Fingerfertigkeit hat er später auch gerne genutzt, wenn er in seiner Freizeit Schreinerarbeiten ausführte. Seine Frau nutzt ihre Fingerfertigkeit auch heute noch gerne aus, um Kindersocken zu stricken, die sie schon vielhundertfach an Kinderkliniken gegeben hat und schon wieder liegen einige Paare auf dem Tisch. Diese Aktivität der Jubilarin freute auch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, der die Ehrengabe der Gemeinde überbrachte und auch eine Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg zur seltenen Diamantenhochzeit vorlesen konnte.



Waltraud und Lothar Bürklin konnten ihre diamantene Hochzeit feiern. Dazu gratulierte Bürgermeister Hagenacker.



» **Südalarm vergrößert sich**

Neues Betriebsgelände in der Hans-Theissen-Straße

Ein weiterer Fortschritt in der Firmengeschichte der Firma Südalarm Czerulla GmbH ist mit dem Spatenstich am Freitagnachmittag zum Bau eines Büro- und Mitarbeitergebäudes in der Hans-Theissen-Straße in Teningen getan. Bei bestem Wetter wurde der Grundstein für eine erfolgreiche Expansion gelegt, wie es Ivo Czerulla, Geschäftsführer der Südalarm Czerulla GmbH, in seiner Laudatio formulierte. Für ihn ein ergreifendes Moment, insbesondere da die Firma in Teningen bleiben kann. Momentan hat der renommierte Fachbetrieb für Sicherheitstechnik seinen Firmensitz in der Brühlstraße 3.

In Anwesenheit von Brigitte Czerulla als Bauherrin und Geschäftsführer Ivo Czerulla, dem Projektleiter Markus Griesbaum und Rainer Borchert von Winterhalter und Maurer GmbH als ausführendem Bauunternehmen sowie Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und Hartmut Ehret, zuständig für die Wirtschaftsförderung, wurde symbolisch der Baubeginn in der Hans-Theissen-Straße gestartet. Real betrachtet ist das 2.595 Quadratmeter große Grundstück bereits erschlossen und die Bodenplatte des 500 Quadratmeter großen Firmengebäudes betoniert. Der eingeschossige Massivbau mit Büro, Sozialtrakt und Lager wird in Stahlbeton-Massivbauweise und nach aktuel-

ler Energiesparverordnung ausgeführt und mit einer Fotovoltaikanlage zur Energieversorgung bestückt. Klimatisierte Büroräume und große helle Fensterflächen sollen für ein helles und angenehmes Arbeitsklima sorgen. Die Bauzeit wird voraussichtlich acht Monate betragen. Der Standort zwischen den Verkehrsachsen der B 3 und der A 5 wird zusätzlich als klarer Vorteil gesehen.

Mit mittlerweile an die 20 Mitarbeitern sieht sich das Unternehmen als eine der größten Fachfirmen rund um das Thema Sicherheit in der Region. Es ist ein moderner und zuverlässiger Fachbetrieb für Sicherheitstechnik. Dabei legt man nicht nur Wert auf neueste Technik und die reibungslose Realisierung der Sicherheitskonzepte, sondern vor allem auch auf eine umfangreiche und unkomplizierte Beratung.

Bürgermeister Hagenacker zeigte sich über die positive Entwicklung des Unternehmens sehr beeindruckt und sieht auch für die Zukunft ein positives Entwicklungspotenzial. Er brachte aber auch mit einigen Worten seine Freude zum Ausdruck, wie sich das ehemalige Franzosen-Areal in ein weiteres Gewerbegebiet mit vielen zusätzlichen Arbeitsplätzen entwickelt hat und dass nun eine weitere Lücke geschlossen werden konnte.



Von links nach rechts: Hartmut Ehret, Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Ivo Czerulla, Brigitte Czerulla, Markus Griesbaum und Rainer Borchert.

▶▶▶ Jede Woche der lokale Überblick

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

Mit uns verpassen Sie nichts.

» Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

Positive Bilanz bei der Hauptversammlung

Mit den Worten „2016 war ein ereignisreiches Jahr“ umschrieb Christa Götz, Vorsitzende des Geschichts- und Bürgerverein Heimbach, auf der Hauptversammlung die vielfältigen Aktivitäten, mit denen der Verein im vergangenen Jahr seiner Aufgabenstellung mehr als gerecht wurde.

Dazu gehört nicht nur, geschichtliches Bewusstsein zu wecken, zu pflegen und zu fördern, sondern auch tatkräftige Aktionen bei Pflegemaßnahmen am St.-Gallus-Rundwanderweg. Aber auch der Erhalt alter Traditionen wie zum Beispiel das wieder ins Leben gerufene Palmenbinden sieht er als seine Aufgabe an.

Mit einer Präsentation ließen Vorsitzende Götz und Schriftführerin Renate Seindl das vergangene Jahr nochmals Revue passieren. Dabei kristallisierte sich als ein besonderer Höhepunkt die erste Ausstellung mit Werken von Pater Donatus im „Alten Schloss“ heraus. Als allgemein erfolgreich bewertet, war erstmalig ein kleiner Ausschnitt seines künstlerischen Schaffens mit 40 Aquarellen und Zeichnungen der allgemeinen Öffentlichkeit präsentiert worden. Diese Ausstellung fand guten bedeutsamen Zuspruch, auch weil Pater Donatus als ein Heimbacher Sohn bei den Heimbachern viele Erinnerungen wachrief. Damit löste man ein Versprechen zum 95. Geburtstag von Donatus ein, der im Dezember 2015 nach einem Sturz verstorben war. Die Auswahl seines umfangreichen Werkes stellte eine große Herausforderung dar, die aber mithilfe einer Künstlerin, wie sich herausstellte, einen von allen Seiten gelobten Anklang fand.

Ein weiterer Höhepunkt war die Studienreise nach Köln, wo man mit Begeisterung eine Vernissage zum 800-jährigen Bestehen der Dominikaner Heilig Kreuz besuchte. Auch hier hinterließ Donatus deutliche Spuren. Eine hier ausgestellte Skulptur von ihm fand dermaßen guten Anklang, dass man fragte, ob man die Skulptur „Der Geschundene“ als Leihgabe zur Verfügung stellen könnte. Der dazu vereinbarte Vertrag sieht vor, dass die Skulptur jederzeit wieder zurückgefordert werden kann.

Sehr erfreut ist man auch darüber, dass die Resonanz beim traditionellen Palmenbinden gut ist, auch weil man den Kindern ein wenig Heimbacher Tradition praktisch vermitteln kann. Viel Engagement wird den Mitgliedern auch bei der ebenfalls traditionellen Kilwi abverlangt. Hier demonstrierte der Verein eindrucksvoll mit der von ihr durchgeführten Handwerkerstraße, dass ein lebhafter Enthusiasmus nach wie vor bei den Mitgliedern vorhanden ist. Das gilt auch für die Arbeitseinsätze auf dem St.-Gallus-Rundweg. Oder auch bei der gemeinsam mit dem Kulturverein Teningen veranstalteten Kulturveranstaltung Pop und Lyrik. Auch beim Mühlentag, bei der Steinbruchführung des Schwarzwaldvereins Endingen, bei der Teilnahme an einer Hochburgführung und beim Wandertag in Malterdingen anlässlich des 1000-jährigen Jubiläums sowie bei der Teilnahme an einer Wanderung bei der Stadt-Land-Partnerschaft Betzenhausen-Bischofslinde offenbarte und bewährte sich die gute, harmonisierende Vereinsgemeinschaft.

Bedauernd wurde zur Kenntnis genommen, dass man bei der Suche nach den Tätern der mutwilligen Beschädigungen der Infotafeln und anderer Sachbeschädigungen noch nicht weiter gekommen ist. Es gibt zwar Verdächtigungen, die man weiter verfolgen will. Man hofft, irgendwann eine Klärung herbeiführen zu können. Auf jeden Fall will man diese Beschädigungen nicht einfach so hinnehmen, auch weil hier die Arbeit von Ehrenamtlichen in äußerst respektloser Art und Weise geschändet wird.

Ortschaftsratsrat Werner Kunkler, der stellvertretend für Ortsvorsteher Herbert Luckmann und Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker die Grußworte überbrachte, würdigte die hohe kulturelle und gemeinnützige Arbeit mit den Worten „Ich bin sehr beeindruckt, mit wie vielen Aktivitäten ihr im letzten Jahr das kulturelle und gesellschaftliche Leben in Heimbach mitge-

staltet und belebt habt“. Er nutzte auch die Gelegenheit, um nochmals auf das Projekt „ein Leitbild für Heimbach“ hinzuweisen. Ein Quereinstieg zu den jeweiligen Arbeitsgruppen ist jederzeit möglich, betonte er.

Wahlen: 1. Vorsitzende Christa Götz, 2. Vorsitzender Johannes Klappich, Rechner Siegfried Lehr, Schriftführerin Renate Seindl, Beisitzer: Ankica Barthel, Werner Hänsele, Thomas Hügler, Ute Hügler, Ulrich Hummel, Werner Kunkler, Herbert Luckmann und Andreas Schneider.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



Bitte unterstützen Sie uns!

für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg

INITIATIVE

www.initiative-kinderklinik.de

Spendenkonto:
IBAN: DE 5668 0501 0100 1316 2519
Telefon: 0761 270-48 888

Der neue Bildband ist da!

Ein Streifzug durch Teningen und seine Ortsteile - Band 2

Rund 150 Bilder auf 72 Seiten!

**Erhältlich in den Rathäusern in Teningen, Köndringen,
Nimburg und Heimbach und dem Heimatmuseum Menton zum
Preis von 15 Euro!**



Prächtige Seenlandschaft in Köndringen

Nachdem das Überflutungsgebiet bei der Elz zwischen Köndringen und Riegel zum Jahreswechsel fertig gestellt wurde, gab es dort in den vergangenen Tagen aufgrund der Regenfälle und des Tauwetters in den Bergen zum ersten Mal starkes Hochwasser. Dabei verwandelte sich die Fläche zwischen der Köndringer Brücke und den Niederwaldseen in eine prächtige Seenland-

schaft. Hunderte von Spaziergänger überzeugten sich vor allem am Wochenende vom ungewohnten Landschaftsbild, das erstmals so prägnant aufgetreten war. Erholung suchende Menschen fühlten sich dort vor allem in der milden Abendsonne ebenso wohl wie die Schreitvögel mit Störchen, Graureiher und Silberreiher.





Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt / Pfarrerin Christina Schäfer: Telefon 9334580.
Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 15.3., 15 Uhr: Konfirmandenunterricht; 19.30 Uhr: 2. Abend Glaubenskurs „Stufen des Lebens“ im Gemeindehaus. Do., 16.3., 14.30 Uhr: Frauenkreis; 19.30 Uhr: Konfirmanden-Elternabend im Gemeindehaus. Sa., 18.3., 9.30 Uhr: Kinder-Kirchen-Treff. So., 19.3., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Gemeindeversammlung (Pfarrerin Schäfer); 18.30 Uhr: Abendandacht, Thema: Hinter Masken. Mo., 20.3., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe. Di., 21.3., 15 Uhr: Besuchsdienst-Treffen. Mi., 22.3., 19.30 Uhr: 3. Abend Glaubenskurs „Stufen des Lebens“ im Gemeindehaus.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

Do., 16.3., 9.30 Uhr: Allianzgebetskreis bei Krayer; 20 Uhr: Gesprächskreis für Frauen bei Krayer. So., 19.3., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 21.3., 19.30 Uhr: Bibelstunde in Emmendingen.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535
E-Mail: info@eki-koendingen.de
Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr. Sprechzeiten mit Pfarrer Ströble nach Vereinbarung unter Telefon 8535.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 17.3., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 19.3., 9.30 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus. Di., 21.3., 14.30 Uhr: Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de. Mittwoch von 11 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 16.3., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 19.3., 10 Uhr: Gottesdienst in der Bergkirche (Pfarrer Halberstadt), anlässlich des Chorfestivals der Kaiserstühler Sängerrunde in Nimburg wird der Gottesdienst mitgestaltet vom MGV Leiselheim und dem Gesang- und Musikverein Limburg-Sasbach; **11 Uhr:** Kindergottesdienst in der Unteren Kirche. Mo., 20.3., 10 bis 11.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus, Breitackerweg 1, Info Svenja Deuschle, Telefon 07663 / 912740; 17 bis 18.30 Uhr: Jungeschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 21.3., 14 Uhr: Handarbeitskreis. Mi., 22.3., 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach
Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69
E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de
Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:
Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 16.3., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz) für Hans-Georg und Edith Koslowski; St. Gallus, 20 Uhr: Bibel teilen im GH. Fr., 17.3., St. Gallus, 9 Uhr: „Sturzprävention“-Kurs im GZ (Krankenpflegeverein); 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet); St. Marien, 6 Uhr: Frühstück, anschließend gemeinsames Frühstück im GZ. Sa., 18.3., St. Gallus, 17.45 Uhr: Beichtgelegenheit; 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet). So., 19.3., St. Marien, 9 Uhr: Frühstück im GZ; 10.30 Uhr: Hl. Messe für Achim Mielke (Vikar Striet), anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. Mo., 20.3., St. Gallus, 19 Uhr: „Gruppe Flower Power“ im GH (BW Heimbach). Di., 21.3., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 19 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach). Mi., 22.3., St. Gallus, 19 Uhr: Andacht in der Fastenzeit. Do., 23.3., St. Gallus, 19 Uhr: Bibel teilen im GH; St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz); 20 Uhr: Elternabend zur Erstkommunion im GZ.

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 19. bis 24.3.:

So., 19.3., 11 Uhr: Gottesdienst. Mo., 20.3., 16.30 Uhr: Mäusetreff; 17 Uhr: Bubenjungschar; 20 Uhr: Hauskreis (Info: 07641/9590181). Di., 21.3., 19.30 Uhr: Frauenstunde. Mi., 22.3., 16.45 bis 18 Uhr: Mini-Jungschar 1. bis 3. Klasse; 19 Uhr: Teenkreis. Fr., 24.3., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund.

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Der Wochengottesdienst ist am Mittwoch um 20 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Köndringen, Am Hungerberg.

Am Sonntag ist der Gottesdienst in der Kirche Köndringen, Am Hungerberg, um 9.30 Uhr.

Die Neuapostolische Kirche lädt dazu recht herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.



Meine Zeit steht
in Deinen Händen...

Du bist friedlich eingeschlafen und wir
waren froh dich begleiten zu dürfen

Lieselotte Jakob

geb. Martens
* 04.02.1919 † 03.03.2017

79331 Teningen-
Nimburg

In liebevoller Erinnerung
Deine Nachbarn und
Angehörige

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Freitag den 17. März 2017 um 11.00 Uhr von der Bergkirche
in Nimburg aus statt.